

mogri



Nr. 316 · 8. Juni 2007

Kostenlose Verteilung an alle Haushaltungen · Auflage 10.000 Stück

Seite 2

SPD wählt neuen Vorstand

Seite 3

VdK Mombach

Seite 4

Kanufreunde Mombach

Seite 5

CDU Stadtratsfraktion besucht Mombach

Seite 6

Unsere Konfirmandenzeit

Seite 7

Mombacher Rhönradtur

Seite 8

Terminkalender

Seite 10

Nachbargemeinde Budenheim

Seite 12

Stadtteilbücherei Mombach

Seite 14

Soziale Stadt in Mombach

Seite 15

Chorkonzert der Sänger

und das ist drin . . .

**Besuchen Sie
uns im Internet:
www.mogri.de**

MIT NEUEM SCHWUNG IN MOMBACH

Umfassende Rechts- und Steuerberatung unter einem Dach



Andreas Renz



Benedict Bock



Andreas Goebel



Peter Vollmer



Sebastian Windisch

Im geschichtsträchtigen Haus – An der Brunnenstube 25 – steht die Rechtsanwaltskanzlei „Dr. Ehling, Vollmer, Bock, Windisch und Renz“ künftig ihren Mandanten mit Rat und Tat zur Seite. Ab dem 15. Juni sind die Büroräume an der früheren Wirkungsstätte Ernst Negers einsatzbereit. Den Umzug von Gonsenheim nach Mombach begründen die Kanzleipartner mit einer Erweiterung ihres Raum- und Parkplatzangebotes und der idealen Standortsituation. „Viele unserer Mandanten wohnen auch im Raum Frankfurt/Wiesbaden – Mombach ist von dort aus verkehrstechnisch gut erreichbar“, erläutert Peter Vollmer, Teilhaber der Kanzlei. Er selbst wohne seit Jahren in Mombach und fühle sich dort gut aufgehoben. Die Vielfalt an hier niedergelassenen Gewerbebetrieben sei ein weiterer Anreiz gewesen.

Das Beratungsangebot wolle man auch weiterhin möglichst allumfassend halten – eine ganze Mannschaft

stehe dafür ein. Erb- und Immobilienrecht sowie Gesellschaftsrecht sind Spezialgebiete des Kanzleisozius Peter Vollmer. Er ist auch international auf den Rechtsfeldern Wohneigentum und Bauen kundig. Benedict Bock, ebenfalls Partner, ist für die Bereiche Miet- und Verkehrsrecht sowie Arbeitsrecht und Öffentliches Recht zuständig. In Fragen des Strafrechts und Familienrechts berät Sozius Sebastian Windisch. Andreas Renz schließlich befasst sich als vierter Partner mit Rechtsfragen zu Steuern und Bilanzen. Er ist nicht nur Anwalt sondern auch Diplom-Finanzwirt und durch seine langjährige Tätigkeit in rheinland-pfälzischen Finanzämtern mit Steuererklärungen aller Art vertraut. „Uns zur Seite stehen drei Rechtsanwaltsfachangestellte und drei Steuerfachangestellte sowie ein Stab von zehn freien Mitarbeitern“, ergänzt Vollmer. Jüngster Zugang im Team ist Dr. Andreas Goebel, der zurzeit vor allem Vertrags-, Verbrauchs-

cher- und Transportrecht bearbeitet.

Dr. Heinrich Ehling, der die Kanzlei 1981 gegründet hatte, tritt den Altersruhestand an. Er gibt die Arbeit vertrauensvoll in die Hände seiner langjährigen Partner. War in Deutschland früher der Einzelanwalt mit eigener Kanzlei die Regel, so ist heute der Zusammenschluss mehrerer Spezialisten in einem gemeinsamen Unternehmen immer stärker auf dem Vormarsch. „Die Vorteile liegen klar auf der Hand – die Rechtsberatung hat einfach eine bessere Qualität“, meinen Sebastian Windisch und Peter Vollmer. Niemand könne gleichzeitig in allen Bereichen des Rechts umfassend informiert sein – ein sich gegenseitig ergänzendes Team dazu aber sehr wohl in der Lage.

Einen besonderen Draht zu aktuellsten Entscheidungen rund um Recht und Gesetz erhält die Kanzlei durch ihr Engagement in der universitären Ausbildung. Seit mehreren Jahren wird ein Repetitorium für

Studierende der Universitäten Mainz und Frankfurt angeboten. Vollmer, Bock und Windisch unterstützen bei diesem Angebot namens „dasRepetitorium.de“ angehende Juristen bei der Aufarbeitung ihres Lehrstoffes. „Die Fragen der jungen Leute lassen einem gar keine andere Wahl – man muss sich immer wieder mit neuesten Entwicklungen und Gerichtsurteilen auseinandersetzen“, sagt Windisch. Dieses ständig aktualisierte Wissen komme natürlich auch den Mandanten der Kanzlei zu Gute. „Die Arbeiten in Theorie und Praxis ergänzen sich gegenseitig“, findet der Anwalt.

Die Kanzlei „Dr. Ehling, Vollmer, Bock, Windisch und Renz“ ist für Rechts- und Steuerfragen erreichbar unter:

**Tel.: 06131/576397-0
E-Mail: mail@dr-ehling-kollegen.de**



DREISPITZ MUSS GESCHÜTZT BLEIBEN!

Arbeitskreis Umwelt Mombach gegen Wohnhäuser im Naturschutzgebiet

Der Arbeitskreis Umwelt Mombach lehnt die Bebauung von Teilen des Naturschutzgebiets Mainzer Sand ab. Das Mombacher Oberfeld und mit ihm die Dreispitz gehören, wie die CDU Mombach richtig angemerkt hat, zum Naturschutzgebiet Mainzer Sand. Dieses Gebiet steht nicht zufällig unter Naturschutz. Stattdessen genießt es höchsten Schutz auf europäischer Ebene. So ist es als FFH-Gebiet registriert und auch als EU-Vogelschutzgebiet eingestuft. Die FFH-Gebiete sind Gebiete, die den dauerhaften Schutz gefährdeter Arten gewährleisten sollen. Der Mainzer Sand beherbergt eine ganze Reihe seltener Pflanzen und Tiere. In so einem einzigartigen Gebiet kann und darf nicht gebaut werden, meint der Umweltverein. Selbst wenn hier einige Häuser entstehen würden, ändert das am Problem der Überalterung in Mombach sehr wenig. Die Umweltschützer schlagen stattdessen vor, sich um ein besseres Image für Mombach zu bemühen. Die Lage Mombachs an einem europaweit einzigartigen Naturschutzgebiet könnte ein gutes Argument im Wettbewerb um junge Menschen sein. Aus diesem Grund sollte man Alles zu tun, um diesen wichtigen Aktivposten

für Mombach zu erhalten. Eine Bebauung von Teilen des Mombacher Oberfeldes verbietet sich nach Meinung der Naturschützer auch deshalb, weil der Umbau der Schiersteiner Brücke und ihrer Vorlandbrücke wesentliche Teile des Mainzer Sandes schädigen oder gar für immer vernichten wird. Zusätzliche Verkleinerungen des FFH-Gebietes dürften schon aus diesem Grund nicht durchsetzbar sein. Weitere Argumente gegen eine Bebauung von Teilen des NSG Mainzer Sandes sehen die Naturschützer im Klimawandel und dem damit einhergehenden Artensterben. Gerade in dieser Zeit ist es wichtig, dass die letzten Rückzugsgebiete seltener Arten geschützt bleiben. Eine Bebauung im Oberfeld würde die Distanzen zwischen den meisten Wohnbereichen und den Naherholungsgebieten vergrößern. Sie hätte auch einen negativen Einfluss auf das Klima in Mombach. Die sommerliche Hitze und Schwüle im Ortskern würde gesteigert, Frischluftsenken würden verbaut, Frischluftschneisen verstellt. Alles Gründe, die dann wieder jene Probleme fördern, die man mit einer Bebauung bekämpfen will. „Unser Verein findet es bedauerlich, dass vor diesem

Hintergrund kein Umdenken einsetzt sondern alle Jahre wieder die gleichen Argumente vorgebracht werden“, so Jürgen Weidmann, Vorsitzender des Vereins. „Wir fänden es in Anbetracht der genannten Gründe besser, wenn die Chance ergriffen würde, die die „Soziale Stadt“ für Mombach bietet. Eine Bebauung von Naturschutz- und Naherholungsgebieten hilft nach unserer Ansicht nicht gegen die Überalterung des Stadtteils.“ „Nach unserer Meinung sollten Vereine und die örtlichen Parteien den Mombachern und den potenziellen Neubürgern zeigen, welche Naturschätze es in unserem Stadtteil gibt. Störche findet man am Mombacher Rheinufer, Sandlotwurz und Adonisröschen kann man im Mainzer Sand sehen. Wiedehopf, Pirol, Sandstrohblume und Orchideen, aber auch viele Schmetterlinge findet man im Mombacher Oberfeld. Wir können uns vorstellen, dass gerade junge und gebildete Menschen, in solch einer Nachbarschaft gerne wohnen würden“, so Weidmann weiter. Informationen über den Mainzer Sand und das Mombacher Oberfeld und andere Naturschätze Mombachs findet man unter www.akumwelt.de.

SPD WÄHLT NEUEN VORSTAND

Neuer Vorstand, weiter in bewährter Weise



Vorsitzende Martina Kracht (5. von links) und Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler (4. von rechts) mit dem neu gewählten Vorstand.

Michael Ebling gibt nach zwölf Jahren den Vorsitz der SPD Mombach ab.

„Man ist immer etwas wehmütig nach so vielen Jahren, aber für mich ist es wichtig, dass ich das Amt in gute Hände übergeben kann“, macht Ebling deutlich, er sieht nach der langen Amtszeit einen Zeitpunkt gekommen, an dem er einen Wechsel für richtig hält. Mit großer Mehrheit ist Martina Kracht zur neuen Vorsitzenden gewählt worden.

Martina Kracht ist seit 1989 Sozialdemokratin und lebt seit 15 Jahren in Mombach. Kracht war im Vorfeld als Beisitzerin in der Mombacher SPD aktiv. Die 43-Jährige ist Lehrerin an einer Mainzer Förderschule. Für Kracht sind die Integration und der Ausbau des Angebots für Familien und Senioren wichtige Themen. Ebenfalls weiß sie um die Bedeutung der Themen Sicherheit und dem kritischen Umgang mit dem Neubau des Kohlekraftwerks auf der Ingelheimer Aue. Kracht zur Seite stehen ihre beiden neu gewählten Stellvertreter Denny Jera und Reinhard Toobe.

Toobe, 58, ist seit vielen Jahren im Ortsbeirat Mombach aktiv und macht sich für den Umweltschutz stark. Jera, 21, war bisher als

Schriftführer aktiv und leitete die vergangenen Wahlkämpfe.

Mit Ebling traten auch seine Stellvertreter nicht mehr zur Wiederwahl an. Dr. Fritz Peege, langjähriger Fraktionssprecher im Ortsbeirat, zog sich aus gesundheitlichen Gründen zurück. Er bleibt der Partei aber erhalten. Aktiv erhalten bleibt Dr. Eleonore Lossen-Geißler, die dem Vorstand als Beisitzerin angehört.

Der neue Vorstand wird gemeinsam mit Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler und der Ortsbeiratsfraktion mit Fraktionssprecher Horst Böcher die bewährte und vernünftige politische Arbeit der SPD Mombach fortsetzen. Karin Balmer wurde mit der Willy-Brandt-Medaille für ihr langjähriges Engagement und ihre Verdienste in der Partei und in Mombach geehrt.

Als Schriftführer wurde Ralph Heinrichs gewählt, Ilse Müller ist seine Stellvertreterin. Wolfram Kemmeter wurde als Kassierer wiedergewählt. Horst Böcher, Irene Diezinger, Georg Hamerschmidt, Bernd Krämer, Markus Schmitz und Cornelia Wenz vervollständigen den Vorstand als Beisitzerinnen und Beisitzer.

Denny Jera

DR. EHLING VOLLMER BOCK WINDISCH & RENZ

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE | STEUERKANZLEI



RA PETER W. VOLLMER
FACHANWALT FÜR ERBRECHT
IMMOBILIENRECHT
PRIVATES BAURECHT
VERMÖGENSNACHFOLGE

RA ANDREAS RENZ
DIPLOM-FINANZWIRT (FH)
FACHANWALT FÜR STEUERRECHT
STEUERRECHT UND STEUERSTRAFRECHT
GESELLSCHAFTSRECHT
BUCHHALTUNG UND BILANZRECHT
STEUERERKLÄRUNGEN ALLER ART

RA BENEDICT BOCK
MIETRECHT
ARBEITSRECHT
VERKEHRSSZIVILRECHT
ÖFFENTLICHES RECHT

RA SEBASTIAN WINDISCH
FAMILIENRECHT
MEDIATION
STRAFRECHT
VERKEHRSSTRAFFRECHT

RA DR. HEINRICH EHLING
STEUERBERATER

AM SPORTFELD 9A | 55124 MAINZ-GONSENHEIM | TELEFON: 06131 - 576 397-0
TELEFAX: 06131 - 576 397-97 | E-MAIL: MAIL@DR-EHLING-KOLLEGEN.DE | WWW.DR-EHLING-KOLLEGEN.DE

TERMINE NACH VEREINBARUNG

VdK MOMBACH

Start zum Familientag gelungen!

Der VdK Ortsverband Mombach hat am 21. April 2007 den Familientag ins Leben gerufen und mit vielen Mitgliedern und Gästen gefeiert. Ab 10.30 Uhr war die große Halle des Mombacher Turnvereins hergerichtet und geschmückt. Nun konnten unsere Gäste kommen und sie kamen. Wir hatten ein kleines Unterhaltungsprogramm zusammen gestellt. Nach der offiziellen Begrüßung brachte sich die gemischte Gesangsgruppe (alle Vorstandsmitglieder) mit einem Lied ein, das für diesen Tag, auf eine bekannte Melodie von Helga Zerfaß getextet wurde.

Auch die Bingorunde durfte nicht fehlen, aber dann hatten alle Hunger. Als Mittagessen gab es eine hausgemachte Erbsensuppe mit Würstchen und Brötchen. Am Nachmittag dann frischgebackenen Blechkuchen, Streusel mit verschiedenen Obstsorten.

Die allgemeine Unterhaltung wurde immer mal durch Darbietungen unterbrochen. So sang Horst Wetz die „Capri-

scher“ und „Heimat deine Sterne“, später noch „Tulpen aus Amsterdam“ und „Tanze mit mir in den Morgen“. Das Moonlight-Duo, Edith Zimmermann und Thomas Mühlbauer, der auch die musikalische Leitung hatte, sangen einen Reigen wunderschöner Melodien. Auch im zweiten Teil brachten die Beiden viel Stimmung in die Veranstaltung. Die Lacher auf ihrer Seite hatten Uschi Mühlbauer-Anton und Inge Gräbel mit ihrem Zwiegespräch in einem Cafe. Die vornehme Dame wollte nicht begreifen, dass es nur Kaffee im Kännchen gab. Die französische Bedienung rang nach deutschen Worten und nach Luft. Viel Luft hatte Günter Albert, genannt de Pedder. Er sang mit viel Temperament Stimmungslieder. Bei uns immer ein gern gesehener Sänger. Ein extra Bonbon bot wieder das MTV Ballett, unter der Leitung von der Trainerin Andrea Roth. Sie präsentierte uns mit 32 Kindern und Jugendlichen einen Cancan auf der Bühne, der bei unseren Gästen

großen Beifall fand. Nicht vorgesehen, aber vielfach gewünscht, sang Inge Gräbel ihr Altstadt-Lied und „de Handkäs“. Es gab auch ein Rätsel mit 5 Fragen über Mombach zu lösen. Viele schöne Preise wurden an die Gewinner verteilt. Ein ganz großer Dank an Edith Zimmermann. Sie konnte einen Bio-Spargelanbauer bewegen viele Gutscheine für je 1 Kilo Spargel zu spenden, Toll!!

So ging unser Familientag zu Ende. Unser Chor sang noch die zwei letzten Strophen vom Eingangslied und unsere Mitglieder gingen zufrieden nach Hause. Es war ein Versuchsballon, den wir starteten. Wir wurden aber anschließend ermuntert diesen Familientag weiter in unserem Jahresprogramm als festen Bestandteil einzuordnen.

Wir geben uns Mühe. Wir danken dem MTV für die gute Bewirtung und allen Helfern und Akteuren vor und hinter den Kulissen.

Ingeborg Gräbel

FEIER DER GOLDENEN KONFIRMATION

Anmeldung für Interessierte im Gemeindebüro

Zur Feier der Goldenen Konfirmation lädt die Mombacher Kirchengemeinde herzlich für Sonntag, 8. Juli 2007 um 10.00 Uhr ein.

Den Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden sind im Rahmen des Gemeindegottesdienstes zum

Empfang des heiligen Abendmahls eingeladen, anschließend empfangen sie Gottes Segen und erhalten zur Erinnerung eine persönliche Urkunde. Natürlich wird auch ein Erinnerungsfoto vor der Friedenskirche am Pestalozzplatz nicht fehlen.

Wir bitten alle Interessenten der Jahrgänge 42/43, ausdrücklich auch nicht in der Mombacher Kirche konfirmierte Mitchristen, sich umgehend im Gemeindebüro (Telefon 68 44 00) anzumelden.

FVGG. 03 MOMBACH E.V.

B-Junioren – Meister der Bezirksklasse Mitte 1

Für das kommende Spieljahr 2007/2008 werden wir mit 9 Jugendmannschaften am Spielbetrieb teilnehmen: A-Junioren 89/90, B-Junioren 91/92, C-Junioren 93/94, D-Junioren 95/96, 3 x E-Junioren 97/98, F-Junioren 99/00, G-Junioren 01/02.

Für diese Teams suchen wir noch Spieler in allen Altersklassen, ganz besonders für unsere neu zusammen ge-

stellten C-Junioren. Die B-Junioren, die Meister wurden und sich im neuen Spieljahr in der Bezirksliga/Rheinhesen mit Mannschaften wie Fontana Mainz-Finthen, TV 1817 Mainz, SVV Mainz, Gonsenheim II und vielen anderen interessanten Teams messen dürfen, können noch Verstärkung gebrauchen.

Unsere E-2-Junioren wurden

Gruppensieger in der Bezirksklasse Mainz.

Auch im Bereich des Trainer- und Betreuer-Teams sind wir für jede Verstärkung dankbar.

Wer Interesse und Zeit für diese dankbare Aufgabe hat, bitten wir sich unverbindlich mit unserer Jugendleiterin Dagmar Stehle (Tel.: 06131/685727) in Verbindung zu setzen.

Werbung und Internet zu fairen Konditionen!

TakeTool
Web&Print
Werbung Online & Offline

u.a. mogri.de, gonsenheim.de, hc-gonsenheim.de, solar-budenheim.de, gemeindewerke-budenheim.de

Friedrich-Ebert-Str. 6a
55257 Budenheim
☎ 06139.290449

NATURSTEINATELIER JOHANNES BRAUM
STEINMETZ- UND STEINBILDHAUERMEISTER

GRABMALE · BILDHAUERARBEITEN
RESTAURIERUNGEN · OBJEKTE IN STEIN

AM WALDFRIEDHOF 8 **GEWERBEPARK**
55120 MAINZ-MOMBACH **55268 NIEDER-OLM**
TEL. 0 61 31/68 81 85 **TEL. 0 61 36/92 56 00**
FAX 0 61 31/68 64 30 **FAX 0 61 36/92 56 10**

Blumenshop

Inh. S. Barba · Nestlestr. 63 · 55120 Mainz
Tel.: 0 61 31/ 62 52 56 · Fax: 0 61 31/ 6 27 85 15
Mobil: 01 71/ 4 62 55 94

Wir führen für Sie fachgerecht und zuverlässig aus:

Gartengestaltung und -pflege
Planung und Pflanzung, Wegebau, Zäune, Rankgerüste und Pergolen, Spielgeräte, Hecken und Bäume schneiden

Grabpflege

Ab sofort erhalten Sie bei uns auch Obst und Gemüse aus eigenem Anbau.

Aral-Tankstelle Daniel Volz
Tankstellenunternehmer

ARAL

D-55120 Mainz, Rheinallée 207
Fon + 49 (0) 61 31 - 68 70 11
Fax + 49 (0) 61 31 - 68 70 12

@ Mombacher Website: www.mombach.de

Stefan Appeltofft
Rechtsanwalt & Steuerberater

Kompetente Hilfe in Steuer- und Rechtsfragen

Georg-Unkelhäußer-Straße 15
55257 Budenheim

Tel./Fax: 0 61 39 - 29 30 44
Email: mail@appeltofft.de
Internet: www.appeltofft.de

Tag der offenen Tür im Museum Mombach

Am **Freitag, 6. Juli 2007, ab 16.00 Uhr**, ist das Museum Mombach, Emrichstraße 70, wieder geöffnet zu den Tagen der offenen Tür. Außerdem am **Samstag, 7. Juli, 10.00–12.00 Uhr**, und **Sonntag, 8. Juli 10.00–12.00 Uhr**.

Die offizielle Begrüßung ist am **Freitag, 6. Juli, 17.00 Uhr**. Nach den Grußworten des Kulturdezernenten Dr. h. e. Peter Krawietz und der Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler wird die Sonderausstellung „100 Jahre Eingemeindung Mombach“ eröffnet.



N. Brunnengräber

Bau- und Möbelschreinerei · Glaserei

Innenausbau · Altbausanierung · Möbel · Türen · Fenster

Bernhard-Winter-Str. 15 · 55120 Mainz-Mombach
Telefon 0 61 31 / 68 32 26

Hausmeisterservice

Dienstleistungen rund ums Haus

24 Std. Service

H.-J. Schmidt

Am Leimchen 35
55120 Mainz
Tel. 0 61 31 / 68 68 54
Handy: 0172/6872371



K.-H. Hofmann
Turmstraße 11 c
55120 Mainz
Tel. 0 61 31 / 62 55 70

Maler- u. Lackierarbeiten
Tapezierarbeiten
Fassadenrenovierung
Vollwärmeschutz



BESTATTUNGS-INSTITUT

Hans Michel

Inh. Richard Michel

Mainz, Kaiser-Wilhelm-Ring 81
Mainz-Mombach, Meixlerstraße 27

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Bestattungsvorsorge,
Überführungen, Übernahme sämtlicher Formalitäten.

Tag und Nacht erreichbar
Telefon (0 61 31) 68 32 66 · Telefax 68 96 42

KANUFREUNDE MOMBACH

Teilnahme an der 33. Ginsheimer Hafenschildregatta

Die Kanuten der Kanufreunde 1929 e.V. Mainz-Mombach nahmen an der 33. Ginsheimer Hafenschildregatta teil. Die Schüler C bis A (Alter 9 bis 13 Jahre) erreichten vordere Plätze. Bei den Einerrennen erreichte Tim Erb (erstes Jahr Schüler A) über 500 m das B-Finale, in dem er anschlie-

ßend den vierten Platz belegte. Er ließ 17 Mitstreiter hinter sich.

Lena Plötz (Schüler B AK 11) hat ihr Rennen über 500 m im Einer souverän gewonnen. Bei den Neunjährigen im Einer gewannen Joana Beichert Silber und Clara Plötz und Lisa Plötz jeweils Bronze.

Ebenfalls Bronze gewannen im Zweier der Schüler B Lena Plötz und Rebecca Beichert. Mit der Silbermedaille im Vierer lieferten Lena Plötz, Rebecca Beichert, Lisa Plötz und Joana Beichert einen glänzenden Abschluss.

Anja Herold

32. Große Mainzer Regatta 12. und 13. Mai 2007

Der Kanufreunde 1929 e.V. veranstaltet am 12./13. Mai 2007 die 32. Große Mainzer Regatta am Mombacher Hafen. Es nahmen 31 Vereine aus Hessen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg teil. Es wurde ab B-Jugend (Altersklasse ab 10 Jahren) die Hessische/Rheinland-Pfälzische Landesmeisterschaften der Langstrecke 2000 m ausgetragen.

Lena Plötz (11 Jahre) von den Kanufreunden Mainz-Mombach konnte sich mit großem Abstand ihrer Mitstreiterinnen den rheinland-pfälzischen Landesmeistertitel erkämpfen. Auf der Kurzstrecke 500 m erpaddelte sich Lena Plötz Gold. Mit ihrer Teamkollegin Rebecca Beichert (12 Jahre) erkämpften sie sich auf der 500 m-Strecke im Zweier-Kajak Silber. Joana Beichert (9) konnte sich auf der 1000 m Langstrecke und 300 m Kurzstrecke Bronze erkämpfen. Robert Faber (Junioren) konnte sich im Vierer auf der 500 m Kurzstrecke der RG Rheinland-Pfalz-Saar Bronze und Jan Görlich (Junioren) im



Silber im Zweier-Kanu: Rebecca Beichert (11) und Lena Plötz (10)

Vierer auf der 200 m Kurzstrecke Silber erpaddeln. Auch sind die mitwirkenden Kinder der Kanufreunde Mainz-Mombach namentlich zu erwähnen: Clara und Lisa Plötz (9 Jahre), Julian Herold (9 Jahre), Arian Kriesel (11 Jahre), Anna Dehen (13 Jahre) und Tim Erb (13 Jahre). Trotz kämpferische Leistungen hat es dieses Mal nicht für eine Medaille geklappt, aber ich bin mir sicher, bei der nächsten Regatta in Mainz am 7. Juni 2007 Landesmeisterschaften Hessen/Rheinland-

Pfalz sieht dies schon anders aus.

An alle Mitwirkenden die mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz zu einer erfolgreichen Regatta mitgewirkt haben, herzlichen Dank. Ein Dank geht an den 1. Vorsitzenden Friedel Wernet, 2. Vorsitzenden Hansi Dachtler, Mandy Kalina, Klaus Jonny, Eberhard Pätz, Siegfried Mengel, Barbara König, Familie Faber, Familie Görlich, das Team der Drachenbootler und die ich vergessen habe. Herzlichen Dank.

Anja Herold

Wahl des neuen Vorstandes

Geschäftsführender Vorstand: 1. Vorsitzender Wernet Friedrich, 2. Vorsitzender Hans Dachtler, Schatzmeister Leander Fechner, Schriftführerin Christine Kempa, Technischer Leiter Klaus Jonny.

Erweiterter Vorstand: Kassenswartin Heidi Reitz, Bootshauswart Stephan Görlich, Platzwart Eberhard Pätz, So-

zial- und Pressewartin Anja Herold, Wanderwart Siegfried Menge, Rennsportwart Horst Faber, Jugendwart Barbara König, Ältestenrat Rüdiger Fromm.

Herzlichen Glückwunsch!!!

Unser Programm für 2007

8.–10. Juni 2007
1. Mainzer Drachenbootfestival 2007, im Industriehafen

Mainz-Mombach, Rheinallee 128b. Freitag, 20.00 Uhr, Eröffnungsparty; Samstag, 8.30 Uhr, Rennen; Sonntag, 10.00 Uhr, Finale und 14.00 Uhr, Siegerehrung.

Geplant: 15.9.–16.9.2007 Firmencup Drachenboot.

Nähere Informationen: HYPERLINK „http://www.kanufreunde-mainz.de“
www.kanufreunde-mainz.de

Kreuzstraße 92-94
55120 Mombach
Tel.: 0 61 31/68 70 07
Fax: 0 61 31/68 70 19

Tholi

GETRÄNKE-ABHOLMARKT

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
von 8 – 19 Uhr
Samstags von 8 – 14 Uhr

FRAKTION VOR ORT

Die CDU-Stadtratsfraktion besucht Mombach

Bei strahlendem Wetter trafen sich die Teilnehmer am „alten Lidl-Parkplatz“. Neben den Damen und Herren der Stadtratsfraktion an ihrer Spitze die Fraktionsvorsitzende Dr. Andrea Litzenburger, waren auch der Beigeordnete Wolfgang Reichel, Gerd Schreiner (MdL) und Dietmar Schulz, Leiter des Amtes für Verkehrswesen gekommen.

Ebenfalls herzlich begrüßen konnte Wolfgang Krämer, stellv. Vorsitzender und Ortsbeiratsmitglied des CDU-Stadtbezirks Mombach die Vertreter der stadtnahen Gesellschaften und die CDU-Ortsvorsteher der Stadtbezirke darunter Sabine Flegel (Gonsenheim), Herbert Schäfer (Finthen) und Bernd Noll (Marienborn). Nicht zu vergessen die Vertreter Mombacher Vereine und Organisationen und viele Mombacher Bürger... Der Treffpunkt „alter Lidl-Parkplatz“ war erste Station der von Krämer geführten Ortsbegehung. Nach Besichtigung der Gegebenheiten und kurzen Anmerkungen zur Problematik der Nahversorgung, die nach Verlegung des Lidl-Einkaufszentrums an das westliche Ortsende auftrat, ging es zur zweiten Station dem sogenannten „Dietzeplätzchen“. Bäckermeister Gerhard Schwind, Vorstandsmitglied des Vereins Schöneres Mombach e.V. informierte die Anwesenden über Art und Umfang des vom Verein neugestalteten Plätzchens. Beigeordneter Wolfgang Reichel bedankte sich dabei in seiner Funktion als Gründerezernent für die geleistete Arbeit bei dem sehr rührigen Verein. Die letzte Station bildete die Meixlerstraße. Hier wurde bereits im Jahr 1997 eine neue Einbahnstraßenregelung eingeführt. Kurz nach der Einführung formierte sich jedoch, da sich Nachteile für bestimmte Anwohner entpuppten, Widerstand gegen diese Regelung, der auch heute noch besteht. Die Teilnehmer konnten sich vor Ort über die jetzige Verkehrsführung und -situation



Schlußdiskussion, v. r. n. l.: Gerd Schreiner, Dr. Christian Moerchel, Dr. Andrea Litzenburger, Wolfgang Krämer. Foto: Rita Krämer

informieren. Den Abschluss des Rundganges bildete eine Gesprächs- und Diskussionsrunde in der Gaststätte „Zur Turnhalle“. Die im Rundgang angesprochenen Themen wurden in reger Diskussion, unterstützt durch eine Powerpoint-Präsentation durchgesprochen und vertieft. CDU-Stadtbezirks-Vorsitzender, Stadtrat Dr. Christian Moerchel brachte dabei das Thema „Nahversorgung“ auf den Punkt:

„Die CDU – Mombach fordert als ersten und wichtigsten Schritt die Sicherung der Nahversorgung in Mombach durch die Überplanung und Entwicklung des Filetstückes zwischen Hauptstraße und Nestléstraße, um die Lebensader für alt und jung im Ortsmittelpunkt zu sichern! Das vom Stadtplanungsamt eingeleitete Bebauungsplanverfahren ist ein Schritt in die richtige Richtung.“

Er schnitt in diesem Zusammenhang auch ein weiteres, wichtiges Thema an. Unter dem Titel „Neuer Wohnraum ist notwendig“, erwartet er Wohnungen für junge Familien. Er beharrt dabei auf der Position seiner Partei und leitet davon seine Forderung ab: „Mombach ist überaltert, deshalb benötigt Mombach Wohnraum für junge Familien. Wenn wir Mombach eine Chance geben wollen, müssen wir an der Dreispitz ein Baugebiet ausweisen.“

Das letzte Thema in der Runde „Verkehrsführung Meixlerstraße“ wurde von

Wolfgang Krämer aufgerufen und sorgte naturgemäß für reichlich Diskussionsstoff. Es war beabsichtigt, den betroffenen Bürgern die Möglichkeit zu geben ihre Probleme zu schildern und mit den Anwesenden, in diesem Fall besonders mit dem Amtsleiter für Verkehrswesen Dietmar Schulz zu diskutieren. Von dieser Möglichkeit wurde „heftig“ Gebrauch gemacht. Natürlich konnte es zu keiner tatsächlichen Lösung kommen. Krämer wies auf den erst kürzlich im Ortsbeirat erneuerten Antrag auf Erstellung eines Verkehrskonzepts für ganz Mombach, das auch z. B. Kreuzstraße, Dietzestraße usw. einschließt, hin. Dietmar Schulz erklärte in diesem Zusammenhang, dass die Lösung dieser unbefriedigenden Situation mit dem Ortsbeirat erarbeitet werden solle. Abgeleitet davon gilt:

„Die Bevölkerung erwartet, dass auf der Grundlage von Bürgerbegehren ein Verkehrskonzept erstellt wird. Dies ist, vor allem auch vor dem Hintergrund der zukünftigen Großprojekte in und um unseren Stadtteil, besonders wichtig!“

In ihrem Schlußwort lobte Fraktionssprecherin Dr. Andrea Litzenburger den guten Verlauf der Veranstaltung und bedankte sich für die Beiträge. Sie sagte dem Stadtbezirk die volle Unterstützung der Mainzer CDU-Stadtratsfraktion bei der Lösung der angesprochenen Probleme zu.

Wolfgang Krämer

10 Jahre

Kinderhilfe Nepal e.V. Mainz



Wir laden Sie ganz herzlich ein, dieses Jubiläum gemeinsam mit uns zu feiern. Bei Kaffee und Kuchen und Gegrilltem wollen wir Ihnen über unser Projekt in Kathmandu berichten.

Nepalesische Tänze werden die Kultur des Landes näher bringen. Ein Lichtbildervortrag über unser PARIZAT NESTLINGHOME soll die Arbeit vor Ort vermitteln. Weiterhin werden Fotografien unseres Gründungsmitgliedes Lutz Warlich mit nepalesischen Motiven ausgestellt.

Wo: Im Gemeindezentrum St. Nikolaus Mainz-Mombach, Hauptstr. 155

Wann: Samstag, den 30. Juni 2007, ab 16.30 Uhr

Parkplätze schräg gegenüber nahe Lidlmarkt.



dishesandmore

Vermietung von:

- Porzellan • Glas • Besteck • Mobiliar
- Dekorationen u.v.m.

rheinstraße 50

55435 gau-algesheim

fon 0 67 25-30 26 55

fax 0 67 25-30 26 56

info@dishes-and-more.com

www.dishes-and-more.com



Abfluss- Rohr- & Kanal-Technik GmbH

heilhecker

55120 Mainz-Mombach · Tel. 06131 - 69 89 952 oder 0171 - 49 68 993

info@heilhecker.de · www.heilhecker.de



Wir führen aus:
Maler- und Lackiererarbeiten
Tapezier- und Bodenarbeiten
Innen- und Außenputz
Schönbergstr. 6 · Mz-Mombach
Telefon + Fax 0 61 31/68 15 15

**Planung, Anfertigung
und Montage von:**

- Garagentore
- Vordächer
- Carports
- Zäune
- Gitter
- Türen
- Geländer
- Handläufe
- Tore/Torantriebe

Service:

- Reparaturen
- Feuerverzinken
- Pulverbeschichtungen
- Materialzuschnitte
- Bleche biegen



In der Dalheimer Wiese 18
 55120 Mainz-Mombach
 Tel.: 0 61 31 / 68 86 37 · Fax 0 61 31 / 68 51 17
 Mobil 01 71 / 5 28 06 03
 schlosserei-martin@mail-mainz.de

GUTSCHEIN

**Bei einer Bestellung für
2 Personen zahlt nur
1 Person das Essen!**

Ausgenommen sind Getränke.
 Der Gutschein muß bei der Bestellung
 vorlegt werden.

La Sila Ristorante – Pizzeria

Inhaber: Giuseppe Bruno
 Häfnerstraße 2 · 55120 Mainz-Mombach
 Telefon 0 61 31 / 6 10 64 88
 Täglich von 11.30 – 14.30 Uhr und
 18.00 – 23.00 Uhr

Rechtstip

des Monats

Wichtige Neuerungen für Wohnungseigentümer!

Am 01. Juli 2007 tritt eine umfangreiche Änderung des Wohnungseigentumsgesetzes (WEG) in Kraft. Davon betroffen sind alle Eigentümer von Eigentumswohnungen. Das neue WEG lässt verstärkt Mehrheitsentscheidungen bei der Eigentümerversammlung zu. So kann beispielsweise künftig die Mehrheit der Eigentümer eine Änderung des Verteilungsschlüssels für Verwaltungs- und Betriebskosten beschließen. Statt des Anteils am gemeinschaftlichen Eigentum kann somit auch der individuelle Verbrauch zum Maßstab gemacht werden was oftmals gerechter ist.

Weiterhin erhält die Wohnungseigentümergeinschaft nun per Gesetz ihre Rechtsfähigkeit. Das hat zur Folge, dass die einzelnen Eigentümer für Verbindlichkeiten der Gemeinschaft nach außen bspw. gegenüber Handwerksfirmen haften. Allerdings ist ihr Haftungsanteil auf den Anteil am Gemeinschaftseigentum begrenzt.

Rechtsanwalt Busch

UNSERE KONFIRMANDENZEIT

Ein Bericht von 17 Konfis: 8 Mädchen und 9 Jungen

Wir treffen uns seit dem 13. Mai 2006 immer einmal im Monat, samstags von 9 bis 13 Uhr in der Friedenskirche, Mombach.

Am Anfang betreute uns Pfarrerin Anke Zwickel mit den Teamern Johanna, Stefanie und Oliver. Aus gesundheitlichen Gründen musste sie den Kurs zu Beginn des Jahres an Pfarrer Stephan Müller-Kracht übergeben.

Jede Konfistunde hat ein Thema: z.B. Zusammensein um uns zu begegnen, Räume für uns entdecken (Kenner lernen, Kirche) oder You never walk alone (Gemeinschaft in der Kirche, Gottesdienst).

In jeder Konfistunde bekommen wir verschiedene Aufgaben, die wir in kleinen Gruppen erarbeiten.

Am 28. September 2006 hatten wir einen Dekanatskonfitag in der Mainzer-Innenstadt. Dort wurden wir in 2 Gruppen geteilt und anschließend machten wir eine Stadtrallye. Wir bekamen Aufgaben zugeordnet und mussten Fragen beantworten. Am Schluss fand eine Siegerehrung statt, bei der eine Gruppe unserer Ge-



Die Konfirmanden: 8 Mädchen und 9 Jungen.

meinde den 2. Platz belegte. Am 17. Februar 2007 fuhren wir mit dem Zug in das Frankfurter Bibelhaus. Da bekamen wir einen Fragebogen, den wir ausfüllen sollten.

Am besten gefiel uns die Konfifahrt vom 27. bis 29. April 2007 in Sargenroth. Dort suchten wir uns unsere Konfisprüche aus. Außerdem machten wir am ersten Abend eine Nachtwandlung und erkundeten die Gegend.

Am nächsten Tag machten wir einen Spieleabend, sangen Lieder und vieles mehr. In der Jugendherberge gab es auch ein Schwimmbad, in

dem einige von uns schwimmen gingen. Am Samstagabend entzündeten wir ein gigantisches Lagerfeuer. Davor sind einige von uns in den Wald gegangen und haben Stöcke, Äste und Rinde gesammelt.

Wir hatten viel Spaß miteinander und wären am liebsten noch länger geblieben. Am 20. Mai schließlich fand unsere Konfizeit ihren Abschluss mit dem feierlichen Segnungsgottesdienst in der prall gefüllten Friedenskirche.

Das war unsre Konfifreizeit. *Ilka Christmann und Sabrina Presper, für den Konfirmationsjahrgang 2007*

MIETERBEISTAND E.V.

Beratungsstelle in Mombach

Die bundesweit tätige Organisation Mieterbeistand e.V. hat nunmehr auch in Mainz eine Beratungsstelle. Diese befindet sich in Mombach. Der Verein ist eine Selbsthilfeeorganisation von Mietern, Untermietern, Pächtern und Förderern, der seinen Mitgliedern Rat und Beistand in Wohn-, Miet- und Pachtangelegenheiten für im Inland liegende Objekte gibt. Der Verein ist seit 20 Jahren tätig und verfügt derzeit in ganz Deutschland über 180 Beratungsstellen, die flächendeckend den Beratungsbedarf abdecken. Vereinsmitglied kann jede natürliche, in einem Miet- oder Pachtverhältnis stehende Person, ein Förderer oder eine gemeinnützige GmbH werden. Die Mitglieder des

Vereins können sich kostenlos hinsichtlich ihrer mietrechtlichen Probleme beraten lassen. Die Beratung erfolgt anders als bei anderen Institutionen ausschließlich durch freie zugelassene Rechtsanwälte. Die für Mainz und das gesamte rheinhessische Einzugsgebiet zuständige Beratungsstelle wird geleitet von:

Rechtsanwalt
 Bernd Zimmermann,
 Tel.: 06131/68195-1,
 Fax: 06131/68195-3,
 e-mail: kanzlei-zimmermann@web.de,
 www.zimmermann.rechtsanwalt.com und
 befindet sich
 An der Hasenquelle 6,
 in 55120 Mainz.

Die Beratungsstelle ist telefonisch erreichbar unter Tel. 06131/68195-2.

Näheres zum Verein wie Satzung, Beitragsordnung oder Beitrittserklärung kann sowohl über die Beratungsstelle, das Rechtsanwaltsbüro Zimmermann wie auch über den Verein direkt eingeholt werden:

Mieterbeistand e.V.
 Tel.: 0 54 35 / 92 37
 Fax: 0 54 35 / 92 38
 e-mail: mieterbeistand@email.de
 www.mieterbeistand.de.

Die gewünschten Informationen können auch aus dem Internet heruntergeladen werden.

Mieterbeistand e.V.

MOMBACHER RHÖNRADTURNER

Auch bei den Weltmeisterschaften erfolgreich

Mit viel Spannung gingen am Samstag, den 19. Mai 2007 die 7. Weltmeisterschaften im Rhönradturnen mit den Final-Wettkämpfen der Junioren und Senioren in Salzburg (Österreich) zu Ende. 96 Starterinnen und Starter aus 10 Nationen hatten sich für die Rhönradturnweltmeisterschaften 2007 qualifiziert.

Unter den 24 deutschen Teilnehmern war auch Patrick

Scholtka vom Mombacher Turnverein in der Juniorenklasse der Rhönradturner vertreten.

Nach aufregenden Wettkämpfen in den Disziplinen Gerade- und Spiraleturnen sowie Sprung erturnte sich Scholtka mit 21,60 Punkten in der Gesamtwertung den etwas undankbaren 4. Platz. In den Finalwettkämpfen der einzelnen Disziplinen konnte sich Patrick Scholtka für das

Geradeturnen qualifizieren und gewann hier die Silbermedaille mit 8,55 Pkt. vor Ido Leviatov (ISR) auf Platz drei.

Dies war die 2. WM-Teilnahme von Patrick Scholtka, der 2005 bei der WM in Aachen den 6. Platz in der Gesamtwertung erreichte und sich somit bei der diesjährigen WM in Salzburg um zwei Plätze verbessert konnte.

Astrid Krimm

Bei den Süddeutschen Schüler und Jugendmeisterschaften zeigten die Mombacher ihr Können

Am 5. und 6. Mai 2007 fanden in Rimpf die diesjährigen Süddeutschen Schüler- und Jugendmeisterschaften im Rhönradturnen statt. Der WM-Teilnehmer Patrick Scholtka vom Mombacher Turnverein zeigte solide Leistungen und landeten mit deutlichem Vorsprung auf

dem 1. Platz in der Jugendklasse mit 42,65 Punkten. Mit dieser Platzierung konnte sich Scholtka für die Jugendklasse bei den Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Auch Hanna Mies (Mombacher TV) bewies mit starken Nerven ihr Können und er-

reichte einen hervorragenden 7. Platz mit 18,95 Punkten. Damit qualifizierte sie sich ebenfalls für die Deutschen Meisterschaften in der Klasse der Schülerinnen die in Marburg stattfinden werden.

Mombacher Turnverein war Ausrichter der diesjährigen Rheinland-Pfalz-Meisterschaften

Am 17. März 2007 wurden die diesjährigen Rheinland-Pfalz-Meisterschaften im Rhönradturnen in der Eintrachthalle in Mombach ausgetragen.

Von den insgesamt 70 Teilnehmern und Teilnehmerinnen aus 9 Vereinen, war der MTV mit seinen 22 Turnerinnen und Turnern, der an diesem Wettkampf am stärksten vertretende Verein.

Nach anfänglichen Komplikationen, die durch einen Stromausfall hervorgerufen wurden, verlief der Wettkampf erfreulich gut.

Der MTV konnte sich über eine erstaunlich hohe Zuschauerzahl erfreuen, die nicht nur gut sportliche Leistungen zu sehen bekamen, sondern sich auch an einer stattlichen Auswahl an Kaffee und Kuchen, Salaten sowie Würstchen mit Brötchen göttlich tun konnten. An dieser Stelle allen Spendern ein herzliches Dankeschön, besonders der Bäckerei Olemutz, die die Brötchen kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Die Mombacher Turnerinnen und Turner sicherten sich bei diesen Rheinland-Pfalz-Mei-

sterschaften neun erste Plätze und war somit der erfolgreichste Verein bei diesem Wettkampf. Hanna Mies und Patrick Scholtka konnten sich, mit ihren Leistungen bei diesem Wettkampf, einen Platz bei den Süddeutschen Schüler- und Jugendmeisterschaften sichern, die am 6. Mai ausgetragen werden.

Einen weiteren Erfolg konnte der Mombacher Turnverein auf Bundesebene der Rhönradturner verbuchen: Patrick Scholtka nahm, als Mitglied des Bundeskaders, bei den Qualifikationswettkämpfen für die Weltmeisterschaften teil. Mit einem 2. Platz am 24. Februar in Stolberg und ein 3. Platz am 24. März in Celle schaffte er somit die Qualifikation, und darf vom 16. bis 19. Mai 2007 an den Weltmeisterschaften in Salzburg teilnehmen.

Ergebnisse der Rheinland-Pfalz-Meisterschaften:

Schülerinnen L5C

Platz: Lena Christ, 6,90 Pkt., 5. Platz: Jessica Bohland 5,35 Pkt., 6. Platz: Sarah Drescher 4,70 Pkt.

Schüler L5C

Platz: Daniel Krimm 4,65 Pkt., Platz: Johannes Sucht 4,60 Pkt.

Schülerinnen L5B

Platz: Rebecca Pedersen 6,40 Pkt., 7. Platz: Ceylan Külük 4,75 Pkt.

Schülerinnen L5A

Platz: Ornella Misseri 7,25 Pkt., Platz: Carolin Sieck 7,25 Pkt., 15. Platz: Madeline Raabe 6,60 Pkt., 16. Platz: Lisa-Marie Gollomb 6,45 Pkt.

Jugend L6 m

Platz: Massimo Misseri 12,15 Pkt.

Jugend L6 w

Platz: Anne Funk 9,80 Pkt., 8. Platz: Selina Heil 8,45 Pkt., 13. Platz: Elisabeth Bröker 6,90 Pkt.

Erwachsene L7 w

1. Platz: Sabine Mies 11,90 Pkt., 1. Platz: Astrid Krimm 11,90 Pkt., 3. Platz: Wiebke Hoppe 11,25 Pkt.

Senioren L4 w

1. Platz: Barbara Honig 6,75 Pkt.

Schülerinnen L8

Platz: Hanna Mies 13,95 Pkt., Platz: Hannah Becker 10,80 Pkt.

Jugend L9 m

1. Platz Patrick Scholtka 37,50 Pkt.

Sprung Schüler/innen A

Platz: Lena Christ 3,75 Pkt., Platz: Daniel Krimm 3,5 Pkt., Platz: Johannes Sucht 3,25 Pkt., Platz: Jessica Bohland 2,85 Pkt. Astrid Krimm

mogri ... in eigener Sache



Ja, ist denn schon wieder Weihnachten ...

... werden Sie denken, wenn wir schon jetzt zur Planung des MOGRI-Weihnachtsmarktes 2007 einladen.

Zur Rückschau zum vergangenen Weihnachtsmarkt und Planung des kommenden Weihnachtsmarktes haben wir die bisherigen Aussteller und Akteure bereits schriftlich eingeladen.

Sollten Sie nicht zu dem angeschriebenen Kreis gehören: Das Treffen findet am Montag, 11.06.07 in der Herz-Jesu-Kirche (am Veranstaltungsort) um 19.00 Uhr statt.

Folgende Besprechungspunkte sind geplant:

- Manöverkritik (Konstruk-

tive Kritik zum vergangenen Weihnachtsmarkt)

- Vergabe der Stände für den kommenden Weihnachtsmarkt

- Terminfestlegung (es ist angedacht, den Weihnachtsmarkt auf Freitag/Samstag bzw. Samstag/Sonntag zu verlegen)

- Programmpunkte

- Festlegung des Sortiments für Speisen und Getränke (eine breiteres Angebot an Speisen und Getränken wäre wünschenswert)

Damit wir besser planen können, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns eine Rückmeldung geben würden (Armin Hahn Tel. 687534 oder Fax 215867).

LESERBRIEF

Anmerkung zum Mombacher-Abend in der Phoenix-Halle

Ein bißchen hat es mich schon irritiert, daß Herr Lerch von der Ineos-Parafarm (Chemisch) auf Nick Benjamins Frage, ob Mainz im Rest der Welt bekannt ist spontan, „nein“ sagte. Frankfurt kennt man vielleicht, wegen des Flughafens sagte er. Er war wohl noch nie als Tourist in Amerika oder er kennt nur die Leute die nie etwas mit der Armee zu tun hatten. Es gibt in Amerika sehr viel Leute, die „Mainz“ kennen.

Vor einigen Jahren war ich mit Freunden in New York. Wir fuhren mit dem Taxi durch die Stadt und hatten

einen sehr freundlichen Taxifahrer. Als er hörte, daß wir aus Deutschland kommen sagte er in seinem breiten amerikanisch: „Oh, Germany, Wackernheim, Mainz, Wiesbaden“. Er wußte sehr gut, daß es in Mainz eine Kathedrale (Dom) und viele Kirchen gibt, in Wiesbaden viele Bars und in Wackernheim eine Kaserne! Er hatte viel Freude aus Old Germany zu hören.

Leider sind meine Englischkenntnisse sehr bescheiden, sonst hätte ich sicher erfahren, ob er auch unser schönes „Mombach“ kennt.

Charlotte Krannich, seit mehr als siebzig Jahren Mombacherin.



Verlegung von keramischen Wand- und Bodenfliesen

Dietzestraße 22 | 55120 Mainz
 Telefon 06131.682590 | Fax 06131.688537
 Mobil 0170.4764498

Termin-Kalender

FRIEDENSKIRCHE AM PESTALOZZIPLATZ

Sa. 9. Juni 15-18 Uhr Kindererlebnisgottesdienst

So. 10. Juni 10 Uhr der klassische ... Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé, Pfarrer Müller-Kracht

Fr. 15. Juni 16 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Distelhut-Haus

So. 17. Juni 10 Uhr der verbindende ... Gottesdienst in Erinnerung an den 400. Geburtstag des Liederdichters Paul Gerhardt mit Feier des Abendmahls, Pfarrer Oldenbruch, Ökumenischer Kirchenchor, Leitung Dr. Mechthild Schade-Busch

So. 24. Juni 10 Uhr der junge... Gottesdienst besonders für die Jüngsten der Gemeinde, mit Taufen, Thema: Wie ein Fisch im Wasser, Pfarrer Müller-Kracht und Spielkreisleiterinnen. Anschließend: Umrunk auf dem Pestalozziplatz anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Spielkreise

So. 1. Juli 10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden/innen Pfarrer Müller-Kracht, anschließend Kirchencafé auf dem Kirchplatz

Do. 5. Juli 11.30 Uhr Ökumenischer Abschlussgottesdienst des 4. Schuljahres Lemmchenschule

So. 8. Juli 10 Uhr der verbindende... Gottesdienst mit Feier des Abendmahls, Feier der Goldenen Konfirmation, Jahrgang 42/43, Pfarrer Oldenbruch. Wir bitten die Goldenen Konfirmanden um persönliche Anmeldung im Gemeindebüro. Wir laden ausdrücklich auch die Mitchristen ein, die damals nicht in der Mombacher Friedenskirche konfirmiert worden sind.

So. 15. Juli 10 Uhr der klassische... Gottesdienst, Pfarrerin Zwickel

Fr. 20. Juli 16 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Distelhut-Haus

So. 22. Juli 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Zwickel

So. 29. Juli 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Müller-Kracht

So. 5. August 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer i.R. Dr. Harms

So. 12. August 10 Uhr der klassische... Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé, Pfarrer Müller-Kracht

Fr. 17. August 16 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Distelhut-Haus

So. 19. August 10 Uhr der verbindende... Gottesdienst mit Feier des Abendmahls, Pfarrer Müller-Kracht

Di. 21. August Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung Erstklässler Lemmchen

9.30 Uhr Kath. Pfarrzentrum Heilig Geist-Westring

Erstklässler Pestalozzischule

9.45 Uhr Evang. Friedenskirche

So. 26. August 18.30 Uhr EXTRA... der etwas andere Gottesdienst am Sonntag Abend. Die Welt der Farben ein Gottesdienst mit Malperformance und vielen neuen Bildern, Pfarrer Müller-Kracht & Team Malerin M. Oppenheim/Klarinetist D. Kühn

Sonstige Veranstaltungen

Do. 21. Juni Friedenskirche

20 Uhr Eine unbequeme Wahrheit. Wir zeigen den oscarprämiierten Film über den Klimawandel von Al Gore. In Zusammenarbeit mit BUND, Greenpeace, Koma u. a. Eintritt: € 2,-

Mo. 2. Juli 20 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch: Bibel provokativ, mit Pfarrer Keindl, kath. Gemeinde, mit Planung Programm nächstes Halbjahr

Mi. 4. Juli 15 Uhr Seniorennachmittag für Junggebliebene. Bei schönem Wetter im Pfarrgarten, sonst im Kirchenzentrum. Auf dem

Programm stehen Sitztänze und Gedächtnistraining. Für Café und Kuchen ist gesorgt. Es freuen sich auf Sie: Pfarrer Müller-Kracht und Mitarbeiterinnen.

Do. 5. Juli 19.30 Uhr Pray & Play, Konfi-Treff zum Schuljahresausklang

Do. 5. Juli Friedenskirche

19 Uhr Infoveranstaltung zum geplanten Kohlekraftwerk, Veranstalter: BUND, Greenpeace, Koma u.a.

Fr. 6. Juli 16 Uhr Reflexionstreff Kindererlebnisgottesdienst. Wir ziehen Bilanz der bisherigen Arbeit und planen die künftige Form des Kindergottesdienstes. Interessierte an unseren Kindergottesdiensten gerne willkommen.

Ausblick

Sa. 1. September Ausflug im Rahmen von Familienzeit – Ziel wird rechtzeitig bekanntgegeben.

So. 16. September ab 10 Uhr rund um die Friedenskirche. Wir feiern Gemeindefest. Familiengottesdienst mit Ökumenechor – Jazzbrunch – Spiele und Angebote für Jung und Alt – Kurzandacht zum Abschluss

„Geh aus mein Herz und suche Freud ...“ mit diesem bekannten Liedanfang von Paul Gerhardt

wünschen wir Ihnen eine gute Sommer- und Ferienzeit. Falls sie verreisen: Wir freuen uns, Sie wohlbehalten und gut erholt wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Alle Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde sowie Infos über Gottesdienste, Gruppen, Kreise und regelmäßige Veranstaltungen finden Sie auch im Internet: HYPERLINK „http://www.friedenskirche-mombach.de“ www.friedenskirche-mombach.de

So erreichen Sie uns: FRIEDENSKIRCHE und KIRCHENZENTRUM, Pestalozziplatz 2 – 4, 55120 Mainz, HYPERLINK „mailto:friedenskirche-mombach@ekhn.de“ friedenskirche-mombach@ekhn.de, Büro: Fax 06131 / 68 44 00

Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag

9.30 bis 12.30 Uhr

Pfarrer Stephan Müller-Kracht

Tel. 06131 / 68 44 00,

Gemeindepädagogin Laier

Tel. 06131 / 684466,

Küster Otto Wiegel

Tel. 06131 / 684433

Spendenkonto:

Konto 200 620, Genobank Mainz

eG BLZ 550 606 11

Ab nach Kassel

Im Sommer 2007 öffnet die Documenta in Kassel, eine der renommiertesten Ausstellungen für zeitgenössische Kunst, wieder ihre Pforten.

Die Mombacher Evangelische Kirchengemeinde ist mit von der Partie. Der ganztägige Gemeinde-Ausflug nach Kassel – mit spiritueller Führung durch die Documenta – findet am Donnerstag, den 2. August 2007, statt.

Die Fahrt geschieht mit dem ICE ab Mainz HBF.

Infos und Anmeldung im Gemeindebüro, Tel. 68 44 00.

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN MOMBACH

Sa. 9. Juni 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 10. Juni 10 Uhr Amt/St. Nikolaus. Firmgottesdienst mit Generalvikar Giebelmann

Fr. 15. Juni 19 Uhr Festhochamt mit Kirchenchor/Herz Jesu um Herz Jesu Fest, anschließend Umrunk

Sa. 16. Juni 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 17. Juni 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 23. Juni 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 24. Juni 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 30. Juni 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 1. Juli 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist, Kinderwortgottesdienst und Kleinkinderwortgottesdienst

Fr. 6. Juli 9 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresabschluss/St. Nikolaus

Sa. 7. Juli 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 8. Juli 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Fr. 13. Juli 16 Uhr Gottesdienst im Ursel-Distelhut-Haus

Sa. 14. Juli 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 15. Juli 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 21. Juli 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 22. Juli 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 28. Juli 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 29. Juli 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 4. August 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 5. August 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 11. August 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 12. August 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Mi. 15. August 19.00 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 18. August 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 19. August 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 25. August 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 26. August 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

JANUAR

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL

MAI

JUNI

JULI

AUGUST

SEPTEMBER

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

Sammelsysteme für gebrauchte Verpackungen

Der Entsorgungsbetrieb holt den gelben Sack mit gebrauchten Verpackungen alle 14 Tage kostenlos ab und zwar in der Regel am gleichen Wochentag:

Sa. 9. Juni

Fr. 22. Juni, 6. + 20. Juli

Fr. 3. + 17. August

Stellen Sie bitte den gelben Sammelsack nur am jeweiligen Abholtag bis 7 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand.

Termine für die mobile Schadstoffsammlung

Westring/Parkplatz Einkaufszentrum:

Mo. 11. + 25. Juni

Mo. 9. + 23. Juli

Mo. 13. August

11.15-12.00 Uhr

Und jetzt können wir Sie nur noch herzlich bitten: Machen Sie mit! Helfen Sie, Mombach sauber zu halten!

Ihr Mombacher Gewerbering

FVGG. MOMBACH 03

B-Junioren überlegen Meister der Bezirksklasse Mitte und Aufstieg in die Bezirksliga Rheinhessen



Oben von links: Marco Cardoso 0/0, Alexander Butera 2/0, Farhad Djamali 18/45, Ibrahim Ergül 11/13, Patrick Schmidt 16/4, Faruk Sucagi 1/0, Kemal Sözügen 11/0, Dennis Binz, 13/0, Sanin Mujanovic 20/21, Günay Günes 20/3, Roben Shabo 20/13, Haris Halilovic 18/2, Trainer Wolfgang Görlich.

Unten von links: Gökhan Karaca 5/2, Thorsten Hofmann 20/0, Ramazan Özcelik 3/0, Bujar Salja 1/0, Cihan Yüksel 4/0, Dogancan Guelen 15/0, Faris Halilovic 14/0, Marc Schwarz 19/19, Daniel Stehle 20/4 (Einsätze/Tore).

Ferienbetreuung beim MTV

Der Mombacher Turnverein bietet in diesem Jahr zum ersten Mal eine Woche Ferienbetreuung in den Sommerferien an.

Unser Angebot richtet sich an alle Grundschulkinder.

Wann: 13. – 17. August 2007 (letzte Ferienwoche), täglich von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Wir bieten ein abwechslungsreiches Programm, hier stehen Sport, Spiel und Spaß an erster Stelle. Jeder Tag steht unter einem anderen Motto, die Themen werden jedoch vorher nicht bekannt gegeben, so daß jeder Tag neue Überraschungen bietet.

Du kannst entweder die komplette Woche oder nur einzelne Tage zu uns kommen, beides ist möglich. Jedoch ist eine verbindliche Anmeldung Voraussetzung (Kosten pro Vormittag: 1,50 Euro für Vereinsmitglieder, 2,50 Euro für Nichtmitglieder).

Der Betrag ist für die komplette Woche am ersten Tag der Betreuung zu bezahlen, ansonsten immer am jeweiligen Tag.

Für Verpflegung und Getränke ist selbst zu sorgen! Ansonsten solltest du immer Sportkleidung, Hallenturnschuhe sowie feste Schuhe für draußen, eine Regenjacke und jede Menge Spaß mitbringen.

Bei Fragen: Telefon 0176/23632739

Verbindliche Anmeldung bis 22. Juni in den Briefkasten des MTV einwerfen (Turnerstraße 31–33)

Name: _____

Vorname: _____

Schule/Klasse: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Im Notfall bitte benachrichtigen:

☐ mein Kind nimmt an der kompletten Woche teil oder:

☐ Montag ☐ Dienstag ☐ Mittwoch
☐ Donnerstag ☐ Freitag

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigten

EIN TAG DER FREUDE BEI DER AWO MOMBACH

25-jähriges Jubiläum der Wiedergründung

Am 28. April 2007 feierte die AWO Mombach in der vollbesetzten und festlich dekorierten MTV-Halle ihr 25-jähriges Jubiläum der Wiedergründung des AWO Ortsvereins.

Dies war ein Grund um Rückschau zu halten auf alles, was während dieser langen Zeit geleistet wurde, und ein Grund, sich dieser Leistung zu erfreuen.

Die Vorsitzende Rosel Ebling, seit sechs Jahren im Amt, ließ in ihrer Rede das Geschehene Revue passieren.

Bereits im Jahr 1928 sei in Mombach ein Ortsausschuß der Arbeiterwohlfahrt gebildet worden. Im Jahr 1982 gründete Paul Rink den Ortsverein Mombach wieder, deshalb sei dieses Datum Anlass für eine kleine Jubiläumsfeier.

Helmut Rippel als Festredner hielt die Laudatio auf verdiente AWÖler in Versform, ließ sie hoch leben mitsamt dem Geschichtlichen.

Adolf Meier, der auch die Festschrift sehr schön geschrieben und gestaltet hatte, fungierte als Moderator. Er stellte die Ehrengäste, Vertreter des öffentlichen Lebens und weitere Gratulanten vor.

Die Liste der Ehrengäste führte Staatssekretär Michael Ebling an. Er erwähnte, dass es Aufgabe ist, Anderen zu helfen und dankte allen Engagierten. Die Ortsvorsteherin

Dr. Eleonore Lossen-Geißler schloss sich den Dankesworten an und betonte, dass die AWO ein wichtiges Mitglied im Ortsgeschehen an Engagement, Zuverlässigkeit und Beständigkeit ist. In weiteren Grußworten

lobte Klaus Gewehr, stellvertretender Vorsitzender AWO Rheinland die vielen Aktivitäten der Ortsgruppe. Bundestagsabgeordneter Michael Hartmann, sprach von: „Es gibt nichts gutes, außer, man tut es“ und er wisse, was hier geleistet wird. Die VDK-Vorsitzende Inge Gräbel lobte die gute Zusammenarbeit beider Sozialvereine. Alle Gratulanten hoben in ihren Ansprachen besonders die sozial bedeutsame Arbeit der AWO hervor und wünschten, dass auch in Zukunft diese wichtige Aufgabe erhalten bleibt. Die Vorsitzende Rosel Ebling wurde bedankt für ihr jahrelanges Engagement.

In diesem festlichen Rahmen konnten die Kreisvorsitzende Monika Dinkelbach und Rosel Ebling folgende Mitglieder für ihre langjährige Treue ehren. Für fünfzehn Jahre Treue Gerlinde Bagus und Elfriede Koch. Für 25-jährige Treue Erika Bächstädt, Maria Rink, Margot und Alfred Luhrmann. Nach den Grußworten und Ehrungen krönte die Feier ein buntes Programm, das die Vorsitzende wieder hervorragend zusammengestellt hatte. Den musikalischen

Rahmen hierzu gestaltete Entertainer Robert Roth. Ein Highlight bei dieser Feier waren: „Die drei Startenöre“ Ulrich Brügggen, Hans-Dieter Issel, Franz Spautz begleitet am Klavier von Andreas Hoffmann. Vom Publikum mit starkem Beifall bedacht kamen sie ohne Zugabe nicht davon. Die Mezzosopranistin Brigitte Wolter mit ihrer schönen Stimme begeisterte mit den Liedern aus Westside Story und Cabaret Cabaret. Auch hier gab es eine Zugabe. Die dargebrachten Tanzeinlagen der Kids von neun bis elf Jahren des Mombacher Turnvereins „Die Peper Stepper“ unter der Leitung von Steffi Hahn, sowie die Frauen-Showtanzgruppe „Balance“ stiepten mit Schirm und Charme auf die Melodie „singing in the rain“ unter der Leitung von Andrea Roth. Alle Akteure begeisterten die Zuschauer und ohne Zugabe konnten auch sie die Bühne nicht verlassen. Den Abschluss dieses schönen Nachmittags krönte stimmungsvoll der Mombacher Männergesangsverein, unter der Leitung von Ingrida Schwedass.

W. Schlatann

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die anlässlich des

25-jährigen AWO-Jubiläums

uns, durch ihre Anwesenheit an der Feier sowie mit ihren Glückwünschen, Blumen, Präsenten und Geldgeschenken, viel Freude bereitet haben.

Allen, die zum Gelingen des Festes mitgewirkt und geholfen haben, sagen wir nochmals: „Vielen Dank für Euren Einsatz“.

Die Vorstandsmitglieder der AWO Mombach



DATAKO
Helmut Koch & Theo Gräf
EDV-Betriebsberatungs oHG
Turmstr. 10 - 55120 Mainz
Telefon: 06131.962680
Telefax: 06131.9626890
info@datako.com · www.datako.com



Das kleine Reisebüro
Inh. Cathleen Gräf
Turmstr. 10
55120 MZ-Mombach
Mo - Fr: 8.30 bis 14.00 Uhr
oder nach telef. Vereinbarung
Telefax: 06131.9626890
www.das-kleine-reisebuero.de

Das kleine Reisebüro macht vom 11. Juli bis 20. Juli 2007 Ferien!

Nachbargemeinde Budenheim



MODERN GOSPEL SOUND UNTER NEUER LEITUNG

Markus Gück seit Januar musikalischer Leiter

Der Chor Modern Gospel Sound, 1993 von der Sänger-vereinigung Budenheim ins Leben gerufen, singt seit Januar diesen Jahres unter der musikalischen Leitung von Markus Gück. Der 31-Jährige arbeitet als Musiklehrer am Leibniz-Gymnasium in Wiesbaden und leitet dort die überregional bekannte Big-Band des Gymnasiums. Seine Chorleiter-Laufbahn begann er bereits mit 15 Jahren, als er Chorleitungsunterricht bei Landeskirchen-Musikdirektor M. Bartsch nahm. Als 16-Jähriger hatte er bereits den Abschluss zum nebenberuflichen Kirchenmusiker der Evangelischen Kirche in der Tasche. Später folgte die Ausbildung zum Kantor für Populärmusik. Sein Musikstudium absolvierte er von 1996–2001 an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz. Neben Ensembleleitung und Gesangstudium belegte er dort auch bei Professor Bernd Frank die Fächer Jazz-Piano und Arrangement und machte 2001 sein Examen als Schulmusiker und Diplom-Musiklehrer für Oboe. Heute leitet er in Mainz den geistlichen Rock-Pop-Jazz-



Der Modern Gospel Sound mit neuem Chorleiter Markus Gück.

Chor Prisma. Die intensiven Proben mit Markus Gück machen viel Spaß und das neue Liedgut, „Modern Gospel“, kommt sehr gut an. Für die beiden nächsten Konzerte am 3. November in der Katholischen Kirche und am 4. November in der Evangelischen Kirche in Budenheim,

bei denen der Schwerpunkt auf Gospels liegt, laufen die Proben bereits auf vollen Touren. Ziel ist u.a. die Auf-führung der Gospel-Messe „Kyrie“ von Stephan Zebe. Was uns dazu allerdings noch fehlt, sind Männer zur Verstärkung in Tenor und Bass. Wer mitsingen möch-

te, ist herzlich willkommen. Wir proben dienstags von 18.30 bis 20.00 Uhr im Budenheimer Bürgerhaus. Wer sich nicht fest an den Chor binden möchte, könnte das Konzert auch als Projekt auf Zeit sehen und mit gestalten. Auf jeden Fall freuen wir uns über männlichen, aber

auch weiblichen „Nachwuchs“ – unabhängig vom Alter. Telefonisch können Sie mit unserer Vorsitzenden, Inge-Lore Halbritter, Kontakt aufnehmen unter 06139/5629 (privat) oder 06131/988535 (dienstlich).

Turngemeinde Budenheim

Info auch unter www.tgm-budenheim.de

Entspannung PUR - Neuer Kurs beginnt

Für alle Interessierten gibt es wieder die Möglichkeit sich bei uns in der TGM zu entspannen. Beginn ist Dienstag, 15.05.2007 von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Dauer 8 x 60 Minuten in der Vereinsgaststätte der TGM. Ihr bekommt einen umfangreichen Einblick über die verschiedenen Entspannungstechniken von der Körperreise bis hin zum Tai

Chi. Da die Teilnehmerzahl auf 12 Teilnehmer begrenzt ist, bitten wir Sie um eine Anmeldung bei Nicole Orosz unter 06139 / 87 88 oder per Email: HYPERLINK „mailto:nicole.orosz@tgm-budenheim.de“ nicole.orosz@tgm-budenheim.de

Dance Kids I

Achtung Mädchen! Wir suchen Euch: Seid ihr zwischen 7 und 11 Jahren alt, dann

habt ihr die Möglichkeit bei uns mittwochs von 16.45 Uhr bis 17.45 Uhr tanzen zu lernen. Unsere Übungsleiterin Lea Sperling kommt aus dem Tanzsport und bietet den Kindern eine grundlegende Ausbildung im Tanzen. Deshalb kommt schnell vorbei und macht einfach mal mit. Wir freuen uns auf Euch.

Basketball für Jungen

Auch für alle interessierten

Basketballer bietet die TGM ein Training an. Wir trainieren donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Schulturnhalle der Grund- und Hauptschule Budenheim. Wenn ihr zwischen 9 und 13 Jahren alt seid, laden wir Euch recht herzlich zu unserem Training ein.

FIT-KIDS I

Unsere jüngsten Fit Kids (6-9 Jahre) brauchen auch Ver-

stärkung. Wir trainieren mittwochs von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Gymnastikhalle der Grund- und Hauptschule Budenheim. Das Training findet spielerisch statt und die Kinder erhalten Bewegungserfahrung in den motorischen und konditionellen Grundfähigkeiten wie Laufen, Springen, Werfen und Turnen. Wir freuen uns auf Euch.

FEUERWEHR MOMBACH

Kellerbrand in der Kindertagesstätte

Übungstag war am Freitag, dem 13. April 2007, um 19.30 Uhr, Übungsobjekt war die Kindertagesstätte Hauptstraße, Kellerbrand mit mehreren vermissten Personen.

Um 19.39 Uhr wurde die Feuerwehr Mombach zu einem Brand in der Kindertagesstätte Hauptstraße 156 gerufen. Mehrere Kinder riefen an den Fenstern im 1. OG schon um Hilfe und teilten dem Gruppenführer mit, dass sich noch Kinder im Keller befinden.

Nach Erkundung der Lage schickte der Gruppenführer umgehend den Angriffstrupp mit ersten C-Rohr zur Menschenrettung und Brandbekämpfung in den Keller vor. Zeitgleich wurde der Angriffstrupp des 2. Fahrzeuges zur Menschenrettung ins 1. OG geschickt. Der Hausmeister verletzte sich bei Rettungsversuchen. Da der Keller stark verqualmt war, konnte der An-



Einer der Feuerwehrleute während der Übung mit einer geretteten Person.

griffstrupp sich nur kriechend fortbewegen. Zur Unterstützung kam noch der Wassertrupp der dem Angriffstrupp bei der Menschenrettung behilflich war. Es konnten 2 Kinder und ein Übungsdummy unverletzt gerettet werden. Im 1. OG fanden die Kräfte 2 Kinder die über das Treppenhaus gerettet werden konnten und dem Rettungsdienst übergeben wurden.

Um 20.12 Uhr konnte „Feuer aus“ über Funk gemeldet werden.

An dieser Stellen wollen wir uns bei der Kindertagesstätte Hauptstraße und ganz besonders bei Frau Jacob für die Bereitstellung des Gebäudes bedanken.

Auch danken wir den Kinder der Jugendfeuerwehr für die Darstellung der Verletzten.

Sabine Jörger

BUDELN FÜRS BAUMHAUS

Drei Lkw-Ladungen Sand wurden verarbeitet

Einmal Sandkasten leer und wieder voll machen, bitte! Hört sich ganz einfach an. Wenn der Sandkasten aber in einem Kindergarten steht und wenn drei große Lkw-Ladungen Sand raus und wieder rein sollen, dann wird daraus schnell ein Großprojekt. „Ganz viele Eltern haben geholfen,“ erklärt Katja Köhler, die Elternausschuss-Vorsitzende des Evangelischen Kindergartens Mombach. „Ohne das große Engagement hätten wir das nicht hinbekommen!“ Tatsächlich waren 30 Mütter und Väter gekommen. Bewaffnet mit Schaufeln, Schubkarren und Rechen wurde an einem Tag der alte Sand rausgebuddelt und am folgenden Tag der Sand wieder reingekarrt. Alle zwei Jahre müssen Kindergärten den Sand auffrischen, wegen der Hygiene.

Geschuftet wurde für einen guten Zweck: Was der Kindergartenetat durchs Bud-



Diese Lkw-Ladung Sand ist schon beeindruckend. Und das ist nur eine von den dreien!

deln spart, wird in ein Baumhaus investiert. „So wird das schöne Außengelände um ein weiteres Highlight bereichert“, erklärt Katja Köhler. Möglich wurde das auch durch den Einsatz des Kirchenvorstands. Wolf Heinzel, der Vorsitzende des Bauausschusses organisierte besonders günstig Wagenladungen von Sand. Und Irene Dietzinger, Vorsitzende des

Kindergartenausschusses, betreute alle Kinder, damit die Eltern ihre Hände frei hatten.

Doch bei aller Anstrengung wurde der Spaß nicht vergessen: Mit einer Grillparty wurde das Außengelände wieder zünftig in Betrieb genommen. Und das Baumhaus kommt auch bald - versprochen!

Manuela Dursun

Schmitt Stahlbau
Inhaber Jochen Feller

Das älteste Unternehmen Budenheims
Metallbau · Schlosserei

- Stahlkonstruktionen
- Aluminiumfenster und -türen
- Geländer
- Schließanlagen
- für Industrie und privaten Bedarf

55257 Budenheim am Rhein
Auf der Bein 11 · Telefon: 0 61 39/21 45
Fax: 0 61 39/22 27

Tel: 06131/275932
Fax: 06131/275935

m. Klein
elektro service

Beratung · Planung · Ausführung · Inbetriebnahme

Leistung aus Meisterhand die überzeugt !!

Elektroinstallationstechnik

EIB - Gebäudeleittechnik

Daten-, und Netzwerktechnik

Beleuchtungstechnik

Gebäudesprechanlagen

Videoüberwachungsanlagen

Satellitenanlagen

Kommunikationsanlagen

Sonderanlagenbau

Inhaber - Michael Klein - Elektromeister
Emrichstraße 3, 55120 Mainz - Mombach
Telefon: 06131/275932 / Telefax: 06131/275935
E-mail: info@mk-es.de / Internet: www.mk-es.de

mmmh... frisch
und lecker von meinem Bäcker!
Kai OLEMUTZ
Bäckerei - Konditorei
"...der Sauerteig-Bäcker"

Hauptstraße 61
Boppstraße 54
info@olemutz.de

Mombach
Mainz
www.olemutz.de

Tel. 68 13 96
Tel. 67 13 80

Probieren Sie unsere Grilltäte
mit Grillzange!

@ Mombacher Website: www.mombach.de

Citroën C1



schon ab
7.795,- €

UNSER LEASING-ANGEBOT
1.465,- € Anzahlung
10.000 km Fahrleistung pro Jahr
36 Monate **89,- €**

In Ihrem **HÖPTNER** Autohaus GmbH

Citroën-Vertragshändler

In der Dalheimer Wiese 17 · 55120 Mainz
Tel. (0 61 31) 96 21 00 · Fax -9 62 10 20

Verbrauch: 4,6 Ltr./100 km Super Benzin
Leistung: 50 KW (68 PS)
Steuern: 67 €/Jahr

Typklassen: Vollkasko 11, Kfz-Haftpflicht 13
Nie sind Sie günstiger Auto gefahren.

RAUPEN, INDIANER, LIEBLINGS-BÜCHER...

Neues aus der Stadtteilbücherei Mombach

Die Watte, in der die Raupe sich zum Schmetterling entwickelt, nennt man „Kokon“. Das weiß Joshua genau! Und das Törtchen, das sie vorher verspeist hat, ist ein Muffin, erklärt Kaan. Da staunt das Bücherei-Team: Denn die beiden sind gerade mal drei Jahre alt!

Die Gruppen „Sonne“ und „Wolken“ von der Kindertagesstätte Hauptstraße sind beim „Abenteuer Buch“ in der Stadtteilbücherei Mombach dabei. Gemeinsam mit Susanne Grab-Gand, Musikpädagogin und Erzieherin, erwecken sie das Bilderbuch „Die kleine Raupe Nimmersatt“ zum Leben: beim Raupen-Basteln, mit einem Raupentanz von Blatt zu Blatt und einem Schmetterlingslied.

Die Stadtteilbücherei Mombach macht sich stark für die Aller kleinsten! Denn der Grundstein für die Freude am Lesen wird in frühester Kindheit gelegt. Mit 2 bis 3 Jahren, in der wichtigen Entwicklungsphase ihres Sprachvermögens, erleben Kinder die ersten Bilderbuchgeschichten mit allen Sinnen. Für sie findet in der Stadtteilbücherei Mombach zum ersten Mal eine Veranstaltungsreihe statt.

Der Einstieg in die Welt des Wissens soll kinderleicht sein und Spaß machen. Deshalb bietet Ida Erdelyi, Leiterin der Bücherei in der Turmstraße, den Mombacher Kindern nicht nur Hilfestellung bei ihrer Suche



Gruppenfoto der geehrten Jubilare.

nach Informationen und Büchertipps für die Freizeit, sondern ein attraktives Programm. Von der Märchenstunde bis zur Hundekunde reicht das Angebot; für die 5 bis 6-Jährigen gab es zuletzt – im Rahmen der Kinderkulturwoche – einen Indianer-Nachmittag.

Jetzt kommen alle jungen Leute auf ihre Kosten, die schon fit im Lesen sind und Spaß am Malen und Gestalten haben (die Kleinen dürfen natürlich auch mitmachen!). Gesucht wird das schönste Bild zu ihrem Lieblingsbuch. Ob Liebingshelden, Liebingstiere, Liebings-schauplätze gemalt oder gezeichnet werden, ist den Künstlerinnen und Künstlern überlassen.

Bis Mittwoch, 20. Juni 2007, ist noch Zeit, das Bild zum Buch in der Stadtteilbücherei Mombach, Turmstraße 59, abzugeben. Große und kleine Gewinne gibt es – dank der Unterstützung der

Mainzer Bibliotheksgesellschaft und des Mombacher Ortsbeirates – für alle TeilnehmerInnen. Mit dabei in der Jury, die die allerschönsten Bilder aussucht, sind Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geissler und Thomas Busch, Vorsitzender der Mainzer Bibliotheksgesellschaft. Zur kleinen Feier in der Bücherei am Freitag, 29. Juni 2007, 17.00 Uhr, bringen sie die Hauptgewinne mit – und eine Überraschungslesung aus ihren Lieblingsbüchern.

Stadtteilbücherei Mombach
Turmstraße 59
Eingang: Am Müllerwald
55 120 Mombach
Telefon: 06131/ 68 78 05
Verkehrsverbindung:
Linie 62, 63
Haltestelle: An den Dünen
Öffnungszeiten:
Mo.: 15.00 – 18.00 Uhr
Mi.: 15.00 – 18.00 Uhr
Do.: 15.00 – 19.00 Uhr.

Einladung

zum Westring-Fest

Zum Westring-Fest laden wir Sie herzlich ein.

Wann :

**Samstag, den 23. Juni 2007, ab 15.00 Uhr und
Sonntag, den 24. Juni 2007, ab 10.00 Uhr**

Wo: Zwischen den Wohnblöcken 279 – 283 und 285 – 289 (neben Pfarrer-Bechtolsheimer-Weg)

Für unsere kleinen Gäste steht am Samstag, den 23. Juni, von 15.00 bis 19.00 Uhr, das Spielmobil der Sportjugend Rheinland-Pfalz „Integration durch Sport“ bereit, sowie ab 15.00 Uhr Schminken und Flechtfrisuren vom Friseurteam „imba“.

Am Sonntag, den 24. Juni 2007 stellt Ihnen Becks-tage/Culture Box eine Hüpfburg und Holzspielzeug von 14.00 bis 18.00 Uhr zur Verfügung.

Des weiteren gibt es am Sonntag, ab 14.00 Uhr ein kostenloser Kinderflohmarkt!

Für Speisen und Getränke ist wieder bestens vorgesorgt.

Gute Laune ist selbst mitzubringen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Bei der gut besuchten Mitgliederversammlung am 14. Mai 2007 berichtete der Vorstand über die Aktivitäten des Vereins. Neben bereits realisierten Projekten wurden weitere Pläne auf den Weg gebracht.

Die Arbeiten zur Verschönerung am Platz Dietze-straße/Hauptstraße sind bis auf kleine Nachbesserungsarbeiten abgeschlossen. Der Platz wurde bereits im Rahmen einer kleinen Feierstunde der Mombacher Bevölkerung übergeben.

Das Bund-Länder-Programm Soziale Stadt wird für unseren Verein eine ideale Basis sein, unseren Stadtteil durch städtebauliche Maßnahmen aufzuwerten. Der Verein will diese Gelegenheit für weitere Schritte zur Verschönerung Mombachs nutzen.

Bei den turnusmäßig anstehenden Vorstandswahlen wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig Franz Kraft zum 1. Vorsitzenden und Gerhard Schwind zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Siggie Peege (Schriftführerin), Peter

ter Gottron (Schatzmeister), Wolfgang Krämer (Beisitzer), Uwe Marschalek (Beisitzer) sowie die zwei Revisoren Gerhard Grimm und Wolfgang Witte wurden von der Mitgliederversammlung ebenso einstimmig wiedergewählt. Francisco Taboada Blanco wurde einstimmig als Beisitzer neu in den Vorstand gewählt.

Der bisherige, langjährige Vorsitzende Armin Hahn kandidierte nicht mehr und wurde von seinen Vorstandskollegen gebührend verabschiedet. Er ist aber noch immer für die Belange der Mombacherinnen und Mombacher zuständig, wenn es darum geht, die Geschäftswelt zu vereinen: Er wurde im Oktober zum Vorsitzenden des MOGRI gewählt. Die Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler wies auf die beeindruckende Erfolgsbilanz des Vereins hin und dankte dem Verein und dem Vorstand für das große Engagement bei der Umsetzung der vielen kleinen und großen Schritte zu einem schöneren Mombach.



**Holzpellets Solar Lüftung
Grauwasser Wandheizung**



Natürlich Wärme

Einladung zur Besichtigung unseres Geschäftsgebäudes als ausgewähltes Objekt zum Tag der Architektur

am Samstag, 23. 6. und Sonntag, 24. 6. 2007

Wo: In der Dalheimer Wiese II, 55120 Mainz-Mombach
Telefon: 0 61 31 / 9 06 02 01

www.spielmann-sanitaer.de oder www.akrp.de

146. MITGLIEDERVERSAMMLUNG BEIM MTV

Am 19. April 2007 wurden 25 Jubilare geehrt

25 Jubilare wurden am 19. April 2007 in der Mitgliederversammlung des Mombacher Turnvereins 1861 e.V. für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt. 17 für 25-jährige Mitgliedschaft und 8 Herren, die bereits 50, 60, 65 und 70 Jahre Mitglied des 2529 Mitglieder zählenden Vereins sind. Außerdem erhielt Bernhard Schmidt von der 1. Vorsitzenden Birgitt Nebrich als Dank den Wappenschild des MTV für sein besonderes Engagement und seine 50-jährige Arbeit im Vorstand und Wirtschaftsausschuss geehrt. Die Zufriedenheit der Mitglieder mit der Arbeit und Organisation sowohl des Vorstands als auch der Ausschüsse und des Gesamtvereins zeigte sich darin, wie zügig Nebrich durch die Tagesordnungspunkte führen konnte. Die Berichte und Wahlen bedurften weder Fragen noch Diskussionen. Die anwesenden 113 Stimmberechtigten entlasteten den Kassierer und Vorstand ebenso einstimmig, wie sie die 1. Vorsitzende Birgitt Nebrich und die Sportwartin Renate Novak für weitere drei Jahre im Amt bestätigten. Auch die Vertreter des Sportausschusses im Vorstand wurden einstimmig wiedergewählt ebenso wie die Jugendwartin und die Abteilungsleiter. Kerstin Sinsel löst Angelika Kräuter-Uhrig – die nach vielen Jahren auf eigenen Wunsch ausschied – als Abteilungsleiterin Turnen und Vertreterin im Vorstand ab. Auch die Vertreter des Wirtschaftsausschusses Walter Rehm und Ralf Griesel, der Walter Jung im Vorstand ablöst, wurden einstimmig gewählt.

Die Berichte der 1. Vorsitzenden, der Sportwartin, des Jugendausschusses sowie des Wirtschaftsausschusses hingegen nahmen Zeit in Anspruch, was bei den ausgeprägten Aktivitäten des Vereins in allen Bereichen nicht verwundert. Nebrich blickte zurück auf ein ereignisreiches Jahr. Das Highlight war die Mitgestaltung des Festjahres anlässlich der 750 Jahrfeier des Stadtteils, deren feierlichen Höhepunkt die MTV-Sportgala bildete, bei der Heinz Schier an einem No-



Gruppenfoto der geehrten Jubilare.

vemberabend mit einer sportlichen Reise durch die Mombacher Geschichte führte. Großen Anklang fanden auch das Vorführungs-Programm beim Mombacher Straßenfest – wofür der MTV auch einen Preis erhielt – und das Hallenspielfest, bei dem über 300 Kinder mitmachten. Einen Schwerpunkt der Vorstandsarbeit bildet derzeit die Planung des Anbaus der MTV-Halle. Dass nicht wie geplant, direkt nach der Fastnachtskampagne 2007 die Bagger anrollen konnten, liegt an einigen widrigen Umständen, die nicht vom Verein verschuldet sind. Die Entwicklung des MTV zum Breiten- und Gesundheitssportverein ist zufriedenstellend und zukunftsfähig. Schon vor Jahren hat der MTV die Weichen für das gestellt, was Sportorganisationen heute dringend empfehlen, nämlich der Bevölkerungs- und gesellschaftlichen Entwicklung auch im Sport Rechnung zu tragen und das Angebot auf die Zielgruppe 50plus zuzuschneiden, dabei aber den Nachwuchs nicht zu vergessen. Auch im Kinderbereich hat der MTV sein Angebot weiter verstärkt und mit Handball und Sport, Spiel, Spaß auch Kinderstunden in der Eintrachthalle etabliert. Erstmals wird in den Sommerferien 2007 vormittags eine Kinderbetreuung angeboten. Birgitt Nebrich dankte voller Stolz allen, die den MTV durch ihr hauptsächlich ehrenamtliches Engagement unterstützen und ihn, was Organisation, Übungsangebot und Aktivitäten angeht, zu einem Vorzeigeverein der Region machen. Von den Erfahrungen des MTV profitieren

auch andere, denn der Verein unterstützt viele (Vereine, Institutionen oder auch Medien), die ihn um Hilfe bitten. Besonders der Bericht des 20 Mitglieder starken Jugendausschusses gefiel den Anwesenden. Er wurde von Mira Merz und Vanessa Rehm, die im März von der Jugendvollversammlung als Jugendwartin und deren Stellvertreterin im Amt bestätigt wurden, vorgelesen. Die Aktivitäten des MTV im Kinder- und Jugendbereich werden zum Großteil auch vom Jugendausschuss mitgetragen. Er organisiert Aufbau und Betreuung der Musikanlage bei den Auftritten beim Gutenberg Marathon sowie beim Straßenfest und stellt Helfer für viele Veranstaltungen wie beispielsweise: Deutschland bewegt sich, Gutenberg Marathon, Spüldienst beim Straßenfest, Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften, Mal- und Bastel-Ecke beim Stiftungsfest und Weltkindertag. Auch die abwechslungsreiche Kinderfreizeit in Bad Dürkheim im Oktober 2006 war mit 35 Teilnehmern ausgebucht. Beim Nachtreffen erhielt jedes Kind als Überraschung eine tolle Foto-CD. Der Jugendausschuss packte außerdem im Akkord 350 Überraschungs-

tüten für die Weihnachtsfeier. Am 22. 12. 2006 fand erstmals die ultimative Weihnachtsübernachtung in der MTV-Halle statt. 62 Kinder freuten sich über die Übernachtung und die durchgeführten Winterstaffelspiele. Auch die Eltern äußerten ihren Dank an den Jugendausschuss dafür, dass sie so kurz vor dem Fest zu Hause noch mal sturmfreie Bude für Weihnachtsvorbereitungen hatten.

Auch in der Fastnacht ist der Jugendausschuss aktiv dabei, beim Basteln der Kostüme genauso wie beim Schissmelle-Dienstag-Umzug. Auch die Kinder-Fastnachtsdisko kam dieses Jahr wieder super an. Bei diesem Engagement hätte der MTV-Jugendausschuss den „Förderpreis für vorbildliche Jugendarbeit in Mainzer Sportvereinen“, um den er sich beworben hat, verdient. Die Auswertung hierfür steht noch aus.

Auch sportlich ist der Verein erfolgreich. Renate Novak konnte berichten, dass Patrik Scholtka an der Weltmeisterschaft im Rhönrad in Salzburg teilnehmen wird. Im Judo dürfen Nadine Eckert und Sabrina Reimer seit November den ersten Dan tragen. Beim Gutenberg Marathon im vergangenen Jahr starteten 50 Läufer des MTV und erzielten gute Ergebnisse. Vicky Nolte belegte in ihrer Altersklasse W30 den 2. und in der Gesamtwertung den 9. Platz über die Halbmarathon-Distanz. Beim Programm in der Hauptstraße, als Streckenposten und beim Verpflegungsstand in der Hartenbergsstraße waren insgesamt mehr als 120 ehrenamtliche Helfer des MTV im Einsatz, die auch in diesem Jahr wieder dabei sein werden. Der MTV geht 2007 mit 40 Läufern an den

Start. 20 Mitglieder der Marathon-Gruppe liefen auch beim 10 Stunden Spendenlauf „run for children“ in Mainz mit. Ein weiterer sportlicher Höhepunkt war der 41. Mainzer Volkslauf im September 2006 bei dem 410 Läufer an den Start gingen. Auch der 42. Mainzer Volkslauf wird wieder vom MTV ausgerichtet. Mit dem Oktoberfest, der Sportgala zum 750-jährigen Jubiläum Mombachs und dem Stiftungsfest nahm das Jahr seinen festlichen und erfolgreichen Ausklang. Novak zeigte sich mit der Entwicklung in den Abteilungen sehr zufrieden und bedankte sich bei ihren Abteilungs- und Übungsleitern für die gute Zusammenarbeit und für die großartige Unterstützung bei allen Veranstaltungen. Zuletzt berichtete Walter Rehm für den Wirtschaftsausschuss über dessen Tätigkeiten. Fast jedes Wochenende sind Wirtschaftsausschuss und Helfer unermüdlich im Einsatz um vor allem in der Fastnachtskampagne für einen reibungslosen Ablauf aller Veranstaltungen zu sorgen. Er stellte hier vor allem das ehrenamtliche Engagement der Helfer in den Vordergrund, ohne deren Hilfe die vielen Veranstaltungen nicht zu stemmen wären. Rehm freute sich, dass die Vereine und Institutionen in die Kompetenz des MTV vertrauen und immer wieder ihre Veranstaltungen in dessen Räumlichkeiten durchführen. Nachdem es keine Fragen und Wortmeldungen im Anschluss an Berichte und Wahlen gab, schloss Birgitt Nebrich die außerordentlich gut besuchte Mitgliederversammlung nach 1 Stunde und 25 Minuten.

Tina Sauerwein

**K ELEKTRO
KROST**



Elektroinstallation OHG

Ihre Elektromeister

Peter Ungerer & Edgar Lahr

**In der Dalheimer Wiese 3
55120 Mainz-Mombach**

E-CHECK
Haustechnik
Nachtspeicherheizung
Stark-Schwachstromanlagen

**Tel.: 0 61 31 - 69 04 69
Fax: 0 61 31 - 68 16 07
email: info@elektro-krost-mainz.de**

Vom 1. Juli 2007 bis 31. August 2007
geänderte Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag 8.00–13.00 Uhr,
Freitag 8.00–18.00 Uhr, Samstag 8.00–13.00 Uhr.

Damen u. Herren Salon
Marion Schnell

Hauptstr. 117, Eingang Turnerstraße,
Tel. 0 61 31/68 31 72 · 55120 Mz-Mombach

JOSEF BAUER

Inhaber Rainer Bauer
HEIZUNG · SANITÄRE INSTALLATION
Erzbergerstraße 79 · 55120 Mainz-Mombach · Telefon 061 31/96 27 40



MEISTER-FACHBETRIEB

Heizung und Sanitäre Installation
mit eigenem Kundendienst

- Heizungsanlagen
- Energie-Sparsysteme
- Solaranlagen
- Badsanierung

Informieren Sie sich über unsere aktuellen Angebote zum Thema „Neuer Heizkessel“. Gerne stehen wir Ihnen für eine umfassende Beratung zur Verfügung.

Gaststätte „Zur Turnhalle“

Informieren Sie sich über unsere aktuellen
Aktionen wie z. B. Rumpsteak-Woche,
Italienische-Woche u.v.m.

Reservieren Sie rechtzeitig im August zum
Leberknödel-Essen!

Inhaberin: Cornelia Kopp
55120 Mainz-Mombach · Turnerstraße 31
Telefon: 0 61 31 - 68 33 64 · Fax: 0 61 31 - 46 94 13
www.gaststaette-zur-turnhalle-mombach.de
eMail: Kopp-Mainz@t-online.de

Gewerbegebiet Mainz-Mombach

Zwei Büros jeweils 41 qm in einer Bürogemeinschaft
provisionsfrei zu vermieten.

- EDV und Telefonverkabelung
- Außenjalousien
- Eingerichtete Teeküche
- Lastenaufzug



Armin Hahn · In der Dalheimer Wiese 1 · 55120 Mainz
Tel. 06131/9069212 · Mobil 0171/8333337
Fax 06131/69 36 17
E-mail: Armin.Hahn@asytec.de

GeschäftskundenTag

Besuchen Sie uns

am Mittwoch, 20. Juni 2007, 13.00 - 19.00 Uhr

und erfahren Sie in unseren Vorträgen mehr über
Factoring, Wirtschaftskriminalität und Möglichkeiten
der Absicherung, Steuersparenden Aufbau der
Altersvorsorge, DWS Zeitwertkonten sowie Erben
und vererben.

Investment & FinanzCenter Mainz
Ludwigsstraße 8-10, 55116 Mainz

Information und Anmeldung
bei Bernd Trüb, Tel. 06131/203279

Leistung aus Leidenschaft.

Deutsche Bank



SOZIALE STADT IN MOMBACH

Auftaktveranstaltung des Quartiermanagements

Der offizielle Start des Bund-Länder-Programms Soziale Stadt in Mombach begann mit einer Auftaktveranstaltung des Quartiermanagements. Über hundert interessierte Bürgerinnen und Bürger waren am 27. 4. 2007 in das Mombacher Ursel-Distelhut-Haus gekommen, um sich über das Programm Soziale Stadt zu informieren und erste Ideen einzubringen. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für Ihr Interesse und Ihr Engagement!

Für alle, die nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnten, nachfolgend einige Informationen zum Programm Soziale Stadt. Der ausführliche Vortrag der Auftaktveranstaltung kann unter HYPERLINK „<http://www.mombach.de/sozialestadt>“ www.mombach.de/sozialestadt oder im Stadtteilbüro nachgelesen werden.

Was ist Soziale Stadt?

Das Bund-Länder-Programm Soziale Stadt wurde mit dem Ziel beschlossen, Stadtteile mit städtebaulichen, wirtschaftlichen und sozialen Problemlagen zu unterstützen und aufzuwerten. Das Programm umfasst nicht nur bauliche Verbesserungen, sondern soll auch Entwicklungen in Bereichen wie Kultur, Freizeit, Sicherheit, Familien, Seniorinnen und Senioren, Jugend, Umwelt sowie Arbeits- und Ausbildungsförderung unterstützen. Die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an der Gestaltung ihres Lebens- und Wohnumfeldes ist ein besonders wichtiger Grundsatz! Zur Umsetzung des Programms in diesen Wohnquartieren wurde ein Team Quartiermanagement gebildet.

Was ist Quartiermanagement?

Das Quartiermanagement ist Ihr Ansprechpartner vor Ort. Es dient als Schnitt- und Koordinationsstelle zwischen der Stadtverwaltung, den Bewohnerinnen und Bewohnern, Institutionen, Organisationen und Unternehmen. Das Quartiermanagement unterstützt Ihre Aktivitäten und Anregungen. Die Zu-



Die Auftaktveranstaltung für interessierte Bürgerinnen und Bürger

sammenarbeit aller engagierten Akteure im Quartier soll gefördert und gebündelt werden, um vorhandene Strukturen zu stärken und neue Projekte zu entwickeln. Damit Sie uns gut erreichen können, wurde in Mombach ein Stadtteilbüro in der Strunkgasse 20 eingerichtet.

Was passiert im Stadtteilbüro?

Im Stadtteilbüro sind Sie mit Ihren Ideen, Kritik, Anregungen, Fragen und Engagement willkommen. Hier können Sie sich über geplante Veränderungen und Aktivitäten in Ihrem Quartier informieren. Im Stadtteilbüro können Sie Menschen kennen lernen, die sich für ihren Stadtteil aktiv einsetzen. In den Räumen treffen sich Gruppen, die den Prozess der Stadtentwicklung mitgestalten.

Wie können Sie sich beteiligen?

Als Bürgerinnen und Bürger sind Sie die Expertinnen und Experten für das Quartier, in dem Sie leben. Teilen Sie uns mit, was Ihr Quartier lebenswert macht und was Ihrer Meinung nach verändert werden sollte. Sie haben die Möglichkeit, die Erneuerung und Verbesserung Ihres Lebens- und Wohnquartiers aktiv mitzugestalten. Wir laden Sie ein, in Arbeitsgruppen und Foren sowie bei gemeinsamen zu entwickelnden Aktivitäten wie Nachbarschaftsprojekten, Veranstaltungen ... mitzuwirken.

Arbeitsgemeinschaften

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung wurden erste Vorschläge und Ideen zu den Themenkomplexen:

- Infrastruktur, Wohnen und Wohnumfeld
- Miteinander der Generationen und Kulturen

gesammelt. In folgenden Arbeitsgemeinschaften werden die verschiedenen Ergebnisse nun konkretisiert, ergänzt und eine gemeinsame Zielsetzung zur Umsetzung der Projekte erarbeitet.

Sie sind herzlich eingeladen zu folgenden Arbeitsgemeinschaften und Veranstaltungen:

Termine der Sozialen Stadt in Mombach, Miteinander der Kulturen, Dienstag, 19. Juni 2007, 19.00 Uhr, Stadtteilbüro, Strunkgasse 20, Hauptstraße, Mittwoch, 27. Juni 2007, 19.00 Uhr, Caritas Zentrum St. Rochus, Emrichruhstraße 33, Senioren-Mittwoch, 4. Juli 2007, 19.00 Uhr, Stadtteilbüro Strunkgasse 20, Jugend Mittwoch, 22. August 2007, 19.00 Uhr, Stadtteilbüro Strunkgasse 20, Öffentliche Plätze und Barrierefreiheit Mittwoch, 5. September 2007, 19.00 Uhr, Stadtteilbüro Strunkgasse 20, Jugend on Tour, Dienstag, 26. Juni 2007, 14.00 Uhr, Spielplatz Abenteuerwald, Köppelstraße, Einweihung Stadtteilbüro, 29. August 2007, ab 15.00 Uhr, Stadtteilbüro Strunkgasse 20
Wir freuen uns darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Kontakt: Dagmar Hefner
Stadtteilbüro: Strunkgasse 20, 55120 Mainz
Sprechzeiten:
di. 16-18 Uhr und
do. 10-12 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel.: 0 61 31/8 37 68 94

CHORKONZERT DER SÄNGER

Über 430 Besucher kamen zum Konzert

Unter dem Motto „Wir singen dir ein Lied – Mombach, Europa und die Welt“ begrüßten wir am 1. April pünktlich um 18.30 Uhr in der Turnhalle des MTV 1861 ca. 430 Besucher unseres Konzertes mit dem Chorlied „Grüß euch Gott“ aus der Operette „Der Vogelhändler“. Damit war schon zu Beginn der überaus herzliche Kontakt zwischen Publikum und Chor hergestellt. In seiner anschließenden Begrüßungsansprache stellte unser Vorsitzender, Heinz-Dieter Moos, die weiteren Mitwirkenden vor. Er begrüßte einzelne anwesende Gäste aus Politik und Kultur. Er begrüßte Anke Hoffmann, die Sopranistin und Solistin und Elnara Ismailova, die am Flügel, außer den Accapella vorgetragenen Chorliedern, die Gesangsstücke musikalisch begleitete und unsere Chorleiterin Ingrida Schwedass, die für die Gesamtleitung des Konzertes zuständig war recht herzlich. Nach der Begrüßung übergab Heinz-Dieter Moos das Wort an Joachim vom Hövel, der das Publikum in exzellenter Ansprache als Flugbegleiter durch unsere musikalische Weltrei-

se führte. Wir blieben musikalisch noch in Österreich und im Vogelhändler indem Anke Hoffmann, die schon mit Plácido Domingo auf der Bühne stand, die Gesangsstücke „Ich bin die Christel von der Post“ und „Als geblüht der Kirschenbaum“ vortrug. Jetzt wußte jeder, daß wir mit Anke Hoffmann eine Hochkarätige national und international bekannte Solistin der klassischen Musik engagiert hatten, was sich am jubelnden Beifall ausdrückte. Weiter führten wir das Publikum in das „Weisse Rössl“ am Wolfgangsee, ein großes Potpourri nach Herrmann Krone mit Melodien aus dem gleichnamigen Singspiel. Mit großem Beifall wurde dies belohnt. Unsere Weltreise führte uns weiter nach Italien. Mit dem „Trinklied“ riss die Solistin Anke Hoffmann das Publikum mit. Klatschend beteiligte sich das Publikum an dem vorgetragenen Gesangsstück. Mit den Chören „Sanctus“ das sie auf ihrer Romreise anlässlich ihres 125-jährigen Jubiläums auch bei einer hl. Messe im Petersdom gesungen hatten und „Benia Calastoria“ run-

dete der Chor den musikalischen Besuch Italiens ab. Mit „Hoch die Gläser, hoch das Leben, hoch die Liebe tra la la la“ und „Chiantiwein“ riss Anke Hoffmann das Publikum endgültig mit. Klatschend und mitsingend Begleitenden sie diesen Gesangsbeitrag. Mit dem Chor „Valencia“ und einer Arie aus „Carmen“ und der Arie „Habanera“ waren wir in Spanien angelangt. Das Flugzeug trug uns anschließend über den Ozean in das Weite Land Amerika. Mit „Amerikan Folksongs“ vortragen vom Chor und den weltbekannten Musicalmelodien „Lied der Christine“, „Memories“ und „Cats“ sowie „Moonriver“ aus dem Film Frühstück bei Tiffany begeisterte Anke Hoffmann das Publikum erneut. Mit „Tebe Poem“ einem altrussischen Kirchenlied würdigte der Chor die geistliche Chormusik Russlands. Ein weiterer Höhepunkt folgte mit weltbekannten Melodien aus der Operette „Maske in Blau“. Mit dem Chor „Fröhliche Welt“ betraten wir dann wieder unsere Heimat und besangen zu Schluss unseren Rhein, den von tausenden

Touristen jährlich besuchte größte europäische Fluss, mit seiner Landschaft durch die er fließt, seine burgenbewehrten Berge die ihn schützen, die lieblichen Rebenhänge an denen unser Rheinwein wächst, die freundlichen Menschen die hier wohnen, aber vor allem ein Loblied auf ihn da oben dem dieses Gesamtensemble Rhein so großartig gelungen ist mit dem Chor „Lob des Rheins“. Großer Beifall und „Zugabe“ Rufe Begleitenden diesen Abschluß.

Mit den Worten des verstorbenen Showmasters Hans Rosental „Sie waren Spitze“ bedankte sich der Vorsitzende Heinz-Dieter Moos bei den Power-Frauen Anke Hoffmann und Elnara Ismailova. Aber auch der Chor brauchte sich nicht zu verstecken und konnte mit den beiden „Profis“ bestehen. Insgesamt zehn Vorträge, davon 4 über lange Potpourris, absolvierte der Chor, der als letzter Mombacher Männerchor mittlerweile ein Durchschnittsalter von 72 Jahren aufweist. Auch unsere ältesten Sänger Heinrich Herzer und Josef Brisch mit fast 90 Jahren standen noch auf der Bühne und sangen mit. Besonderen Dank sprach der Vorsitzende auch der Power-Frau Ingrida Schwedass aus, ohne deren unermüdliches Engagement,

besonders in der Vorbereitung der Veranstaltung, dieser Erfolg nicht möglich gewesen wäre.

Dank auch an Bardo Reichert, der für den Ton verantwortlich war, die Bilderschau des Konzertes steuerte und uns ermöglichte das gesamte Konzert auf DVD aufzuzeichnen.

Noch etwas in eigener Sache: Wir wünschten uns natürlich für die weitere Zukunft, auch wegen des hohen Altersdurchschnittes, neue Sänger. Es gibt doch gerade in der jetzigen Zeit viele Altersteilzeiter die schon mit „Jungem Alter“ gemessen an der derzeit hohen Lebenserwartung, die ja noch höher werden soll, zu Hause sind. Unser Appell an sie: Nehmen Sie sich ein Herz und kommen sie doch einfach mal in unsere Singstunde und Schnuppern sie an dem was uns zusammenhält, nämlich das Singen. Sie müssen nicht vorsingen, wie das schon Joachim vom Hövel in seiner Schlussansprache des Konzertes dem Publikum vortrug. Wo man singt, da lass dich ruhig nieder heißt es so schön.

Der Vorstand des Mombacher Gesangsvereins bedankt sich bei den vielen Besuchern und allen, die dieses Konzert zu einem großartig gelungenem Erlebnis werden ließ.

Rolf Keller

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Mombacher Gesangsverein 1878 lud ein zur ordentlichen Versammlung

Am 14. April pünktlich um 18.15 Uhr eröffnete der Vorsitzende Heinz-Dieter Moos die ordentliche Mitgliederversammlung, zu der satzungsgemäß die Einladung erfolgte.

Er begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlußfähigkeit der Versammlung fest. Der Vorsitzende bedankte sich bei Niko Seebold für die Unterstützung bei Geburtstagen und Jubiläen von Mitgliedern.

In seinem Bericht schilderte er die vielen Organisationstätigkeiten mit der Stadtverwaltung Mainz, der Ortsverwaltung Mombach,

Vereinen und anderen Mombacher Organisationen, bei denen er den Verein vertrat. Der Protokollführer Joachim vom Hövel trug das Protokoll für 2006 vor aus dem hervorgeht, dass der Verein auch im abgelaufenen Jahr wieder rege am Mombacher Kultur- und Vereinsleben mit Gesangsbeiträgen teilnahm.

Der Kassenführer Martin Gumnior erläuterte den Kas- senbericht, aus dem hervorgeht, dass der Verein finanziell auf gesunden Beinen steht.

Auf Antrag des Kassenprüfers Manfred Butscheid wurden der Kassenführer und

der Geschäftsführende Vorstand einstimmig entlastet. Satzungsgemäß schied der Vorsitzende Heinz-Dieter Moos aus seinem Amt aus, stellte sich jedoch zur Wiederwahl. Da keine anderen Vorschläge aus der Mitgliederversammlung kamen, stellte der Stellvertr. Vorsitzende Rolf Keller den Antrag zur Wahl von Heinz-Dieter Moos zum Vorsitzenden für weitere 3 Jahre. Die Mitgliederversammlung stimmte diesem Antrag einstimmig zu. Weiter schieden satzungsgemäß der Kassierer Martin Gumnior, der stellvertretende Kassenführer Hel-

mut Veit und die Beisitzer Niko Seebold und Josef Glaser aus dem Vorstand aus. Nach Rückfrage des wiedergewählten Vorsitzenden ob die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder wieder kandidieren würden stimmten diese dem Anliegen zu. Auf Antrag des Vorsitzenden wurden alle ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder einstimmig wiedergewählt.

Zu Kassenprüfern wiedergewählt wurden Manfred Butscheid, Karin Schmidt und als Ersatzkassenprüfer Heinz Strässer.

Der Vorsitzende bedankte sich noch einmal bei den

Sängern für das sehr gut gelungene Konzert. Insbesondere bedankte er sich in Abwesenheit bei der Chorleiterin Frau Ingrida Schwedass für die im abgelaufenen Jahr geleistete Arbeit und im Besonderen die Leistungen zum Gelingen unseres Konzertes.

Mit dem Rheinland-Pfälzischen Sängerguß endete die Mitgliederversammlung 2007.

Der Männerchor probt jeden Freitag um 20 Uhr im Spiegelsaal des Vereinslokals „Zur Turnhalle“ in der Turnerstraße 31, Mainz-Mombach. Neue Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. „Wo man singt, da lass dich ruhig nieder!“

Rolf Keller

Unser Geschäft ist während den Sommerferien durchgehend geöffnet!

Von der Gourmet Zeitschrift „Feinschmecker“
als beste Bäckerei Rheinland-Pfalz ausgezeichnet!

Bäckerei – Schwind Konditorei

Mainz-Mombach · Hauptstr. 98 · Tel. 681201 · www.baeckerei-schwind.de



KOHLEFREIES MAINZ

Bürgerinitiative engagiert sich weiter!

Am 12. Mai 2007 haben viele Mainzer und Wiesbadener BürgerInnen gegen das geplante Kohlekraftwerk demonstriert. Junge und Alte sind gemeinsam auf die Straße gegangen, um ein deutliches Signal zu setzen, den Klimawandel ernst zu nehmen. Unsere Bürgerinitiative engagiert sich weiter, um den Bau des Kraftwerkes noch zu verhindern und wird gemeinsam mit der Ev. Kirche Mombach zwei weitere Veranstaltungen organisieren:

Am Donnerstag, den 21. Juni 2007 wird um 20.00 Uhr der

Film „Eine unbequeme Wahrheit“ gezeigt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, über den Film zu diskutieren. Des weiteren findet am Donnerstag, den 5. Juli 2007 eine Informationsveranstaltung um 19.00 Uhr statt. Dr. B. Braun (BUND) und Dr. Ingo Ewald (in.power) werden über den Klimawandel und mögliche Alternativen zum Kohlekraftwerk sprechen und W. Baumann (Rechtsanwalt) wird darlegen, welche rechtlichen Möglichkeiten jede/r Bürger/in hat, um gegen den Bau des Kraftwerkes vorzugehen.

Unterstützt werden diese Veranstaltungen vom Bund, von Greenpeace und von der Lokalen Agenda 21/Verkehr; beide Veranstaltungen finden in der Ev. Kirche Mombach statt.

Wir würden uns sehr freuen, viele Bürger/innen begrüßen zu dürfen. Weitere Informationen über unsere Bürgerinitiative finden Sie unter: HYPERLINK

„http://www.kohlefreies-mainz.de“ www.kohlefreies-mainz.de oder rufen Sie mich gerne an (5863395).

Kerstin Steuerwald, i. A. der BI Kohlefreies Mainz

LOTHAR DÖRR GEAR
Sanitär – Heizung – Spenglerei



Am Hemel 2a · 55124 Mainz-Gonsenheim
Tel. 0 61 31 - 28 09 06 · Fax 0 61 31 - 22 14 76
info@lothar-doerr.de · www.lothar-doerr.de



Mission Zukunft

„Mission Zukunft“ – durchstarten mit Erfolg!
Orientierung ist wichtig, um den richtigen Weg in die Zukunft zu finden. Die Volksbanken Raiffeisenbanken helfen Ihnen mit der Aktion „Mission Zukunft“, den richtigen Durchblick zu bekommen. Informieren Sie sich bei Ihrer Genobank Mainz eG oder unter www.vr-future.de.

Genobank Mainz eG
Hauptstr.106-110, Mainz-Mombach, Tel. 6994-0



Impressum

der Mogri

Zeitung des Mombacher Gewerberings e.V.

Auflage 10.000 · Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

Verantwortlich/Redaktion: Armin Hahn, Vorsitzender,
Westring 67, 55120 Mz.-Mombach, Tel.: 0 61 31 / 68 75 34,
Fax: 0 61 31 / 21 58 67, E-mail: armin.hahn@mogri.de

Anzeigen/Herstellung:

Sandra Schweisfurth, Tel.: 0173 / 8716679,
Fax: 0 61 39 / 29 26 78,
E-mail: sandra.schweisfurth@gmx.de

Anzeigenpreise

und Erscheinungstermine der Mogri

Anzeigenpreise:

1spaltig (41,5 mm)	mm-Preis	EUR 0,90
2spaltig (87 mm)	mm-Preis	EUR 1,75
3spaltig (132,5 mm)	mm-Preis	EUR 2,60
4spaltig (178 mm)	mm-Preis	EUR 3,50
5spaltig (223,5 mm)	mm-Preis	EUR 4,40

Mitglieder erhalten 25% Rabatt auf den Anzeigenpreis.

Erscheinungstermine 2007:

317	17. August	319	16. November
318	5. Oktober	320	14. Dezember

Private Kleinanzeigen

In dieser Größe für alle nicht gewerblichen Kunden:

€ 10,-

Master's Master's
REPARATUREN
TV · HIFI · VIDEO · SAT
685656
...schnell und preiswert
RÜHR
Hauptstraße/Gastellstr. 1 · 55120 Mainz-Mombach

Anwaltskanzlei Busch
Hauptstraße 112
55120 Mainz

THOMAS BUSCH

- Mietrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

BRITTA BURGER

- Familienrecht
- Verkehrsrecht

in Bürogemeinschaft mit
DR. DIETER LANDMANN

- Ehreenschutz
- Nachbarrecht
- Baurecht

www.rabusch-mz.de
kanzlei@rabusch-mz.de
Tel. 0 61 31 / 9 69 66-0
Fax 0 61 31 / 9 69 66-33

ANWALTSKANZLEI BUSCH

ZU GUTER LETZT

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE

Budenheim, Hechtenkaute 11
www.holzwerkstaette-koenig.de

Etwas müssen Sie
schon tun, wenn

Sie eine neue

Haustür

haben wollen:

anrufen

Tel. 06139-8338